



Mit den Ortsteilen Horgen, Flözlingen und Stetten

Freitag, 31. Oktober 2025 • Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

44



Verabschiedung Gemeinderat Andreas Bihl

- mehr Infos auf Seite 6



Neue Gemeinderätin Sabrina Zimmer

- mehr Infos auf Seite 6



**HINWEIS: Zu- und Ausfahrt
Zimmern über B 462 ab
Mo., 03.11. gesperrt**



IT-Café mit Smartphone- Sprechstunde

Di., 04. November -
14.30 - 16.00 Uhr im FAZZ

Das DRK ruft zur guten Tat auf: Blutspenden werden täglich gebraucht

Blut wird täglich zur Behandlung von Patient*innen in Krankenhäusern benötigt. Der DRK-Blutspendedienst appelliert an alle Unentschlossenen sich jetzt einen Termin zur Blutspende zu reservieren.

Wer sich nach einem vollen und stressigen Arbeitstag fragt, was wirklich wichtig war, wird sehr selten antworten können, dass er ein Leben gerettet hat. Es sei denn, er war Blutspender! Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen etwa 2.700 Blutspenden benötigt. Patient*innen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Viele Menschen merken erst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr Umfeld durch einen Unfall oder eine Krankheit plötzlich Blut benötigen. Das DRK appelliert daher: Es ist nie zu spät für die gute Tat.

Ein gutes Gefühl – für sich und andere: Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit, um Leben zu retten. Benötigt wird für eine Blutspende lediglich etwa eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knappe 15 Minuten. Im besten Fall hilft eine einzige Blutspende gleich drei Menschen - denn aus ihr entstehen mehrere Blutpräparate. Ein kleiner Pieks, der viel bewirken kann - auch für die Spender*innen selbst: Denn Blut spenden, rettet nicht nur Leben, sondern kann auch durch den kleinen Gesundheitscheck vor jeder Spende die eigene Gesundheit fördern. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spender*innen ihre eigene Blutgruppe - eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.

So läuft eine Blutspende ab: Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken. Vor Ort unter Vorlage des Personalausweises anmelden und medizinischen Fragebogen ausfüllen. Durch eine kleine Laborkontrolle und ein ärztliches Gespräch wird festgestellt, ob gespendet werden darf. Es folgt die Blutspende und im Anschluss die wohlverdiente Ruhepause mit leckeren Snacks. Wer sich nicht sicher ist, ob er/sie als Blutspender*in infrage kommt, der kann online vorab den Spendecheck machen. Nora Löhlein, Presseprecherin des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg - Hessen ermutigt: „Blut spenden dürfen im Prinzip alle gesunden Menschen ab 18 Jahren, die mindestens 50 Kilogramm wiegen. Männer können alle zwei Monate spenden, Frauen alle drei. Eine Altersgrenze nach oben gibt es nicht mehr. Wer unsicher ist, nimmt am besten einen Freund oder Freundin mit. Zusammen Gutes tun, ist doppelt schön.“ Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11. Worauf warten? Jetzt direkt Termin sichern.

NÄCHSTER TERMIN in 78658 ZIMMERN OB ROTTWEIL

Freitag, 14. November 2025

von 14:30 bis 19:30 Uhr

Turn- und Festhalle, Brühlstraße 8



Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine



RATHAUS UND MEHR

Öffnungszeiten des Rathauses

9291-0

Montag	8.30 - 11.30 und 14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	11.00 - 13.00 Uhr
Mittwoch	8.30 - 11.30 und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.30 - 11.30 Uhr
Freitag	8.30 - 13.00 Uhr

Öffnungszeiten der Ortsverwaltungen

Horgen,

Anja Gehring	Tel. 0741 9291-46
Montag	16.00 - 18.00 Uhr

Flözlingen,

Anja Gehring	Tel. 0741 9291-51
Mittwoch	16.00 - 18.00 Uhr

Stetten,

Anja Gehring	Tel. 0741 9291-56
Donnerstag	16.00 - 18.00 Uhr

Sprechzeiten der Ortsvorsteher

Horgen, Ortsvorsteherin Frauke Ohn-macht, montags 17:30 bis 18:30 Uhr oder nach Vereinbarung 0176 61105147

Flözlingen, Ortsvorsteher Thomas Bausch, individuell nach telefonischer Vereinbarung 0151 68116349

Stetten, Ortsvorsteher Daniel Hirt, individuell nach telefonischer Vereinbarung 0170 2792116

Sprechzeiten der Bürgermeisterin

Sprechzeiten der Bürgermeisterin sind auch außerhalb der üblichen Öffnungszeiten nach Vereinbarung möglich.
Terminvereinbarung Tel. 0741 9291-12.

Telefonverzeichnis der Gemeindeverwaltung

So erreichen Sie die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Gemeindeverwaltung:
Telefonzentrale **0741 9291-0**
Telefax **0741 9291-34**
E-Mail **info@zimmern-or.de**
E-Mail Bauhof Zimmern

Bauhof@zimmern-or.de

Internet-Adresse: **www.zimmern-or.de**

Bürgermeisterin Carmen Merz
über Sekretariat

Sekretariat - Anna Schulz 9291-12

Öffentlichkeits- und

Vereinsarbeit - Anja Schaber 9291-16

Wirtschaftsförderung -

Rebecca Jauch 9291-27

IT/ Digitalisierung -

Jens Kieseewetter 9291-28

Haupt-/Ordnungsamt

Amtsleiter - Johannes Klingler 9291-15

Sekretariat - Nicole Penz 9291-21

Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten -

Irina Happold 9291-32 oder

0151-549 619 95

Bürgerbüro - Virginia Gothe 9291-22

Bürgerbüro - Bettina Dreier 9291-23

Standesamt, Renten, Friedhof -
Heike Tomaske 9291-25

Kindergarten, Schulen -
Leonie Gapp 9291-24

Leitung Soziale Arbeit und
Personal - Rebecca Jauch 9291-33

Schulsozialarbeit -
Mark Bläsius 0151 10173653

Mobilität / Archiv - Bianca Leese 9291-31

Kämmerei/Liegenschaften

Amtsleitung - Martin Weiss 9291-14

Sekretariat - Yvonne Di Gisi 9291-36

Gemeindekasse - Birgit Teufel 9291-20

Buchhaltung - Viktoria Fehr 9291-19

Steuern, Gebühren, Mieten, Pachten -

Oliver Scheer 9291-18

Grundbuchstelle, Liegenschaften -

Walter Schmidt 9291-26

Rechnungsbearbeitung -

Vera Krause 9291-35

Bauamt

Amtsleiter - Georg Kunz 9291-13

Bauanträge - Gitta Unterreiner 9291-17

Sekretariat - Ioana Pascu 9291-29

Energiemanagement - Ulrike Vogelsang

9291-37

Bauhofleitung

Waldemar Husch mobil: 0170 3134024

Hausmeister

- Johannes Kappes mobil: 0162 2431008

- Werner Stern mobil: 0160 99189322



NOTDIENSTE & WEITERE RUFNUMMERN

Bereitschaftsdienste der Ärzte

Praxisbereich Rottweil

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117

Ärztlicher

Wochenend- und Nachtbereitschaftsdienst:

Über die Rufnummer **116117** für den **ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst)** ist die Leitstelle für die Vermittlung zum jeweiligen örtlichen ärztlichen Bereitschaftsdienst an **Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 22 Uhr** besetzt, von **Montag bis Donnerstag von 18 - 22 Uhr** und **freitags von 16 - 22 Uhr**.

Wir weisen darauf hin, dass akut **lebensbedrohliche Notfälle** auch weiterhin vom Rettungsdienst (Rufnummer **112**) versorgt werden.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Rottweil, HELIOS Klinik,

Krankenhausstr. 30, 78628 Rottweil

An Wochenenden und Feiertagen können akut erkrankte Patienten ohne vorherige Anmeldung direkt in die Bereitschaftspraxis der niedergelassenen Ärzte kommen:

Öffnungszeiten:

Sa., So. u. Feiertage 9 - 16 Uhr

Telefonisch ist der ärztliche Bereitschaftsdienst, insbesondere für Hausbesuche und ausschließlich telefonische Beratungen – auch außerhalb der Öffnungszeiten – über die zentrale **Rufnummer 116117** zu erreichen. In lebensbedrohlichen Situationen ist der Rettungsdienst/Notarzt unter der Notrufnummer **112** zu alarmieren.

In lebensbedrohlichen Situationen ist der Rettungsdienst/Notarzt unter der Notrufnummer **112** zu alarmieren.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon-Nummer 01803 22255515

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen über die Rufnummer Tel. 116117

Kinder- und jugendärztliche

Bereitschaftspraxis

Zu erfragen über die Rufnummer Tel. 116117 am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen:

Samstag, Sonntag, Feiertag von 9 bis 21 Uhr (ohne Voranmeldung)

Montag bis Donnerstag von 19 - 21 Uhr (ohne Voranmeldung)

Freitag von 18 - 21 Uhr (ohne Voranmeldung)

Zentrale

Hals-Nasen-Ohren-Bereitschaftspraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen, 1. OG. Hauptgebäude: Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr (ohne Voranmeldung), Telefon: 116117

Apothekenbereitschaft

Samstag, 01. November

Klosterring-Apotheke

Klosterring 15, Villingen

Sonntag, 02. November

Engel-Apotheke

Angerstr. 2, Spaichingen

Pflegedienste

Bereitschaftsdienst: Sozialstation St. Martin, Dunningen, Tel. 07403 92904-10

Diak. Förd. Gem. Nachbarschaftshilfe, Zimmern, Tel. 0176 55697206

Wichtige Rufnummern:

ENRW-Störungshotline/Meldungen

Rohrbruch

Anruf kostenlos 0800 0510 101

Rufbereitschaft Bauhof (Wochenende)
0741 347126

Allgemeiner Notruf **110**

Feuerwehr **112**

Deutsches Rotes Kreuz - Notruf **112**

THW **0741 174415-0**

Forstinspektor Felix Schäfer **07427 947750**

Kläranlage Horgen **0741 93233**

Kath. Pfarramt Zimmern **0741 31568**

Pfarrer Josef Kreidler **0741 3485021**

Evang. Pfarramt

Flözlingen-Zimmern **07403 91044**

Kath. Pfarramt

Horgen - Pfarrhaus **0741 32207**

Kath. Pfarramt Stetten -
siehe Zimmern **0741 31568**

Telefonseelsorge

Anruf kostenlos **0800 1110111**

Frauennotruf **0741 41314**

Weisser Ring

Außenstelle Rottweil **0151 55164707**

Beratungsstelle Altenhilfe

Region Rottweil **0170 7940616**

Kriminalpoliz.

Beratungsstelle **0741 477301**

Impressionen Seniorennachmittag 2025

Ein herzliches Dankeschön allen Helferinnen und Helfern der Verwaltung, des Bauhofes sowie dem Hausmeister, den Sturzpräventionsgruppen und weiteren Ehrenamtlichen, die zum Gelingen des bunten und fröhlichen Seniorennachmittags beigetragen haben. Ebenso danken wir allen Gästen für ihren Besuch und die gute Stimmung.

Vorstellung Übungen zur Balance-Erhaltung



Begrüßung durch Bürgermeisterin Carmen Merz



Alleinunterhalter Ernstl



Tüchertanz der Sturzpräventionsgruppen



Vorstellung der Diakonischen Fördergemeinschaft - Nachbarschaftshilfe Zimmern durch Herbert Bucher (rechts) und der Sozialgemeinschaft Nachbarschaftshilfe Stetten durch Wolfgang Glauner (links)



Team Küche



Team Bedienung



Team Theke



VERANSTALTUNGS- KALENDER

So., 02.11.

Jubiläumshockete

750 Jahre Zimmern o. R.

14:00 Uhr, Turn- und Festhalle
(mit Anmeldung - ausverkauft)

Hinweis zur Parksituation:

Bitte beachten Sie, dass die Parkplätze an der Turn- und Festhalle am Veranstaltungstag nur eingeschränkt zur Verfügung stehen. Wir bitten daher, auch die umliegenden Parkmöglichkeiten zu nutzen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Di., 04.11.

IT-Café mit Smartphone-Sprechstunde

14:30 - 16 Uhr, Café FAZZ, Dorfplatz

Gemeinsame Bekanntmachungen

Abfallkalender für November

Restmüll- und Biomüllabfuhr

Zimmern o. R., Horgen und Flözlingen

2-wöchentliche Restmüllabfuhr	am Donnerstag, 06. November
	am Donnerstag, 20. November
4-wöchentliche Restmüllabfuhr	am Donnerstag, 20. November
8-wöchentliche Restmüllabfuhr	am Donnerstag, 06. November
Biomüllabfuhr	am Freitag, 07. November
	am Freitag, 21. November

Stetten

2-wöchentliche Restmüllabfuhr	am Dienstag, 04. November
	am Dienstag, 18. November
4-wöchentliche Restmüllabfuhr	am Dienstag, 18. November
8-wöchentliche Restmüllabfuhr	am Dienstag, 04. November
Biomüllabfuhr	am Montag, 03. November
	am Montag, 17. November

Blaue Tonne (Papiertonne)

Zimmern, Horgen und Flözlingen	am Freitag, 14. November
Stetten	am Mittwoch, 05. November

Gelber Sack

Zimmern, Horgen und Flözlingen	am Freitag, 28. November
Stetten	am Freitag, 14. November

Die Abfuhrtermine für das Jahr 2025 sind ab sofort online und können über die App „abfall+“ sowie über das Internetportal des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft (www.landkreis-rottweil.de/Abfallkalender) heruntergeladen werden.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Zimmern o.R.

Verlag: Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeisterin Carmen Merz, 78658 Zimmern ob Rottweil, Rathausstraße 2, oder ihr Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, <https://abo.nussbaum.de/>

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de

Zimmern

OB ROTTWEIL

Die Gemeinde Zimmern ob Rottweil sucht zur Vervollständigung des Bauhof-Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Bauhofmitarbeiter (m/w/d) mit verschiedenen Schwerpunkten

Sie haben eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung im KFZ-Mechatroniker oder im Landmaschinenmechaniker vergleichbare Ausbildung oder im handwerklichen Bauhauptgewerbe oder in einer vergleichbaren Ausbildung oder ein Händchen für Grünpflege?

Sie sind flexibel und belastbar, haben ein freundliches Auftreten, handwerkliches Geschick und Freude an der Arbeit im Freien. Sie sind im Besitz des Führerscheins der Klasse BE, idealerweise der Klasse C/CE, sind bereit zum Einsatz außerhalb der regulären Arbeitszeiten und am Wochenende (z.B.: Rufbereitschaft im Winter)?

Dann kommen Sie in unser Bauhofteam. Ihre Aufgabenschwerpunkte und die Vergütung richten sich nach Ihrer Qualifikation.

Reparatur, Pflege und Wartung von Fahrzeugen und Geräten
Grünpflege, allgemeine Bauhoftätigkeiten, Teilnahme am Winterdienst, Rohrbrüche und Rufbereitschaft, Mitarbeit der anfallenden Arbeiten, wie z.B. Asphaltarbeiten, Pflege- und Unterhaltungsarbeiten von den Straßen (Straßenunterhaltung), Brücken, Grünanlagen, Spielplätze, usw.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Gemeindeverwaltung Zimmern o. R., Rathausstr. 2, 78658 Zimmern o. R., vorzugsweise per E-Mail an bewerbungen@zimmern-or.de (als PDF).

Zimmern

OB ROTTWEIL

Bei der Gemeinde Zimmern ob Rottweil ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Erzieher (m/w/d) in der Funktion der KiTa-Leitung

in Teil- oder Vollzeit in der kommunalen Kindertagesstätte in Stetten zu besetzen.

Die Kindertagesstätte hat 1,5 Gruppen für 3-6 Jährige.
Die Öffnungszeiten sind montags bis donnerstags 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr und freitags 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Wir wünschen uns eine engagierte, selbständig arbeitende und flexible Fachkraft, der/die individuelle Begleitung und Förderung der Kinder am Herzen liegt wie auch die Zusammenarbeit mit den Eltern und die gerne die Leitungsfunktion der KiTa übernimmt.

Die Arbeitszeit ist nach einem Dienstplan geregelt eine hohe Flexibilität. Die Anstellung erfolgt nach den tariflichen Bestimmungen des TVöD und setzt eine Ausbildung als staatlich anerkannter Erzieher bzw. pädagogische Fachkraft voraus.

Wir bieten:

- betriebliche Altersvorsorge (KVBW/ZVK)
- Zuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge
- Möglichkeit des Fahrradleasings
- 30 Urlaubstage/ 2 Regenerationstage /Möglichkeit von Fortbildungstagen und 2 Umwandlungstagen bei 5-Tage-Woche
- Jahressonderzahlung nach TVöD
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Gemeindeverwaltung Zimmern o. R., Rathausstr. 2, 78658 Zimmern o.R., vorzugsweise per E-Mail an bewerbungen@zimmern-or.de (als PDF). Für Rückfragen steht Ihnen Frau Jauch, Telefon-Nr. 0741/9291-27 gerne zur Verfügung.

Gemeinde Zimmern · Rathausstr. 2 · 78658 Zimmern o. R.
www.zimmern-or.de · bewerbungen@zimmern-or.de

Zimmern
OB ROTTWEIL

Augenblick: Wir suchen dich!

Erzieher*in oder Kinderpfleger*in oder pädagogische Fachkräfte (m/w/d) für die kommunale Kindertagesstätte in Stetten in Teilzeit/Vollzeit

Wir überzeugen mit:

- viele Gestaltungsmöglichkeiten in einem sympathischen Team
- 1,5 Gruppen für Kinder von 3 bis 6 Jahren
- Vergütung nach TVöD
- betriebliche Altersvorsorge (KVBW/ZVK)
- Zuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge
- Möglichkeit des Fahrradleasings
- 30 Urlaubstage / 2 Regenerationstage / Möglichkeit von Fortbildungstagen und 2 Umwandlungstagen bei 5-Tage-Woche
- Jahressonderzahlung nach TVöD

Wir suchen:

- staatl. anerkannte Erzieher*innen oder Kinderpfleger*innen oder pädagogische Fachkräfte (m/w/d)
- Beginn: ab sofort
- Stundenzahl: bis zu 39 Stunden / Woche
- Arbeitszeit: Montag - Donnerstag 7:00 - 16:00 Uhr / Freitag bis 13:00 Uhr bzw. nach Absprache laut Dienstplan

Bewerbe dich unter bewerbungen@zimmern-or.de (als pdf) mit den üblichen Unterlagen (alternativ: Gemeindeverwaltung Zimmern o. R., Rathausstr. 2, 78658 Zimmern o. R.) wir freuen uns auf dich.

Seite für Senioren und Junggebliebene



IT-Café mit Smartphone-Sprechstunde

Jeden 1. Dienstag im Monat

Nächster Termin:

Dienstag, 04. November

14.30 - 16.00 Uhr

Ort: FAZZ, Dorfplatz 6 (gegenüber der „Arche“), Zimmern o. R.



Manche haben noch kein Smartphone und bereiten sich auf die Anschaffung vor, andere haben ein Smartphone oder Tablet geschenkt bekommen und gehen bereits erste Schritte, wieder andere kommen gut mit den für sie wichtigsten Anwendungen zurecht, wollen ihr Smartphone aber noch besser nutzen, wie z. B. den Enkeln auch mal ein Bild schicken.

Doch wohin mit den Fragen und Problemen?

Erhard Hopf, Harrina Obenaus und Rolf Amann möchten Ihnen gerne helfen, in der digitalen Welt besser klarzukommen, und geben Ihnen Hilfestellungen.



(v. l.) Rolf Amann, Harrina Obenaus, Erhard Hopf Foto: Schaber

**Allzeit bereit und alles im Griff –
Pflegerische Angehörige zwischen Verantwortung und (Selbst-)Fürsorge –
Workshop für pflegende Angehörige**

Die Anlaufstelle Demenz und Lebensqualität in Oberndorf, ADELE, veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Pflegestützpunkt für den Landkreis Rottweil am 14. & 15. November 2025 wieder einen Workshop für pflegende Angehörige von Menschen mit einer Demenzerkrankung.

Unter der Überschrift „Allzeit bereit und alles im Griff! Pflegende Angehörige zwischen Verantwortung und (Selbst-)Fürsorge“ soll an den beiden Tagen vor allem die Reflektion und Auseinandersetzung mit der eigenen Situation im Vordergrund stehen.

Pflegende Angehörige finden sich häufig im Spannungsfeld zwischen Fürsorge, Pflichtgefühl und eigenen Bedürfnissen wieder, vor allem, wenn sie noch berufstätig sind. Sie sind Ansprechpartner für Behörden, Ärzte und alle sonstigen Institutionen rund um die Demenzerkrankung und Pflege, müssen sich um ihren an Demenz erkrankten Angehörigen und nicht zuletzt auch um ihre eigenen Angelegenheiten kümmern. Nicht selten fehlt es an Unterstützung, um diese große Belastung zu mindern.

Im angebotenen Wochenend-Workshop soll den Teilnehmern die Möglichkeit gegeben werden, offen über ihre Situation zu sprechen, sie zu reflektieren, um so Möglichkeiten der Entlastung zu entdecken. Der Workshop will Hilfe zur Selbsthilfe bieten. Die Teilnehmer tauchen mithilfe eines Demenz-Simulators in die Welt von Menschen mit Demenz ein, lernen den Umgang mit den Herausforderungen an ihre „Schnittstellen-Rolle“, können Entspannungstechniken ausprobieren und haben Gelegenheit, Ressourcen und Lösungen für Ihren herausfordernden Alltag zu finden und ihn dadurch zu erleichtern. Selbstfürsorge ist eine Notwendigkeit, um den (Pflege-)Alltag zu meistern, und kein Luxus.

Der Workshop findet jeweils von 8.30 bis ca. 17 Uhr im Haus Raphael, Tuchrahmstr. 22, in Oberndorf statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Teilnahme ist nur an beiden Tagen möglich. Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf 70 €.

Information und Anmeldung (bis spätestens 07. November 2025) bei Beatrice Gaiselmann, Beratungsstelle ADELE unter 0151 - 22 12 65 04 oder beatrice.gaiselmann@kepler-stiftung.de.

Amtliche Bekanntmachungen



Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Ab dem 01. November werden die Biotonnen zweiwöchentlich geleert

Ab dem 01. November 2025 werden die Biotonnen wieder zweiwöchentlich geleert. Der zweiwöchentliche Abfuhrhythmus wird

über die Wintermonate bis zum 01. Mai 2026 eingehalten, dann erfolgt wieder die Umstellung auf den wöchentlichen Rhythmus. Bei der Umstellung des Abfuhrhythmus bleibt der jeweilige Wochentag der Abfuhr gleich. **Die genauen Termine für die einzelnen Abfuhrbezirke sind im Abfallkalender angegeben.**

Durch die Umstellung des Abfuhrhythmus können sich die Abfuhrzeiten in den einzelnen Abfuhrbezirken ändern. Es wird deshalb darauf hingewiesen, dass Abfälle grundsätzlich ab 6:30 Uhr zur Abfuhr bereitstehen müssen. Verspätet herausgestellte Tonnen werden nicht entleert, wenn die betreffende Straße vom Sammelfahrzeug bereits abgefahren wurde.

Vorbeugung gegen das Einfrieren

Aufgrund der winterlichen Temperaturen kann es bei der Abfuhr zu Problemen wegen eingefrorenem Biomüll kommen. Dem kann vorgebeugt werden, indem als unterste Schicht eine Lage mit zerknülltem Zeitungspapier in die Biotonne eingelegt wird. Die Bioabfälle selbst sollten ebenfalls in Zeitungspapier oder Papiertüten eingepackt werden. **Bitte verwenden Sie zum Einpacken keine Kunststofftüten, auch nicht solche, die als biologisch abbaubar gekennzeichnet sind.** Diese Folienbeutel sind zwar grundsätzlich biologisch abbaubar, die Abbauzeit

ist jedoch im Gegensatz zu Papiertüten oder Zeitungspapier deutlich verlängert und überschreitet die Produktionszeiten der Vergärungsanlage, in der die Bioabfälle verarbeitet werden. Die Bioabfälle sollten außerdem nicht zu nass sein, damit möglichst wenig Wasser in die Biotonne gelangt. Kaffeefilter, Teebeutel oder Reste vom Gemüseputzen sollten also, bevor sie eingepackt werden, zunächst gründlich abtropfen. Wenn vor dem Abfuhrtag eine besonders kalte Nacht bevorsteht, ist es ratsam, die Biotonne an einem möglichst geschützten, frostfreien Ort (z.B. Garage) aufzustellen und erst am frühen Morgen des Abfuhrtages an den Straßenrand zu ziehen.

Aus dem Gemeinderat am Dienstag, 21.10.2025

Vor der Sitzung fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Zu Beginn der Sitzung wurde eine Schweigeminute für das verstorbene Ratsmitglied Herrn Winfried Praglowski eingelegt. Herr Praglowski war über 36 Jahre Mitglied des Gemeinderats, eine außergewöhnlich lange Zeit, in der er Zimmern o. R. mitgeprägt und sich mit großem Engagement eingebracht hat. Herr Praglowski war stets meinungsstark, ehrlich und der Sache verpflichtet. Er hat Diskussionen mitgeprägt, Entscheidungen hinterfragt und sich immer mit ganzer Überzeugung für Zimmern o. R. eingesetzt. Sein Platz im Gremium bleibt für diese Sitzung leer, er wird fehlen, so Bürgermeisterin Merz.

6. Antrag von Gemeinderat Andreas Bihl auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat

Gemeinderat Andreas Bihl hat sein Ausscheiden aus dem Gemeinderat beantragt. Gemäß § 31 (1) GemO in Verbindung mit § 16 (1) GemO kann ein Mitglied sein Ausscheiden aus dem Gemeinderat aus wichtigen Gründen verlangen. Ein wichtiger Grund liegt unter anderem vor, wenn der Bürger zehn Jahre lang dem Gemeinderat angehört hat (§ 16 (1) Ziffer 3 GemO). Die Voraussetzungen zum Ausscheiden von Herrn Bihl aus dem Gemeinderat liegen somit vor.

Dem Antrag von Gemeinderat Andreas Bihl auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat wurde einstimmig stattgegeben. Er scheidet mit sofortiger Wirkung aus dem Gremium aus.

Herr Bihls kommunalpolitischer Weg begann 2014 im Ortschaftsrat Stetten. 2019 kam das Amt des Ortsvorstehers dazu, im selben Jahr wurde Herr Bihl in den Gemeinderat gewählt. Herr Bihls Engagement für Stetten und die gesamte Gemeinde war geprägt von Verantwortungsbewusstsein, Bodenständigkeit und gesundem Menschenverstand. Er hat die Dinge nicht zerredet, sondern angepackt, so Bürgermeisterin Merz. Frau Merz bedankte sich bei Herrn Bihl für seinen jahrelangen Einsatz und das vertrauensvolle Miteinander.



7. Nachrücken von Frau Sabrina Zimmer in den Gemeinderat

- **Feststellung von Hinderungsgründen für den Eintritt in den Gemeinderat nach § 29 GemO**
- **Verpflichtung von Frau Sabrina Zimmer**

Aufgrund des Ergebnisses der Kommunalwahl am 09.06.2024 ist Frau Sabrina Zimmer die nächste Nachrückerin in den Gemeinderat. Hinderungsgründe gemäß § 29 (1) GemO liegen bei Frau Zimmer offensichtlich nicht vor. Frau Zimmer hat schriftlich erklärt, dass keine Hinderungsgründe vorliegen.

Frau Sabrina Zimmer wurde von Bürgermeisterin Carmen Merz in der Sitzung verpflichtet.

Es wurde einstimmig festgestellt, dass bei Frau Sabrina Zimmer kein Hinderungsgrund gemäß § 29 GemO für den Eintritt in den Gemeinderat vorliegt. Frau Sabrina Zimmer rückt in den Gemeinderat nach.



8. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

In der letzten nichtöffentlichen Sitzung am 16.09.2025 wurde dem Antrag der katholischen Kirche auf Übernahme der Planungskosten (Vorplanung) in Höhe von 8.764,- € für die Sanierung/Neubau des Kitagebäudes in der Rathausstraße mehrheitlich, bei zwei Gegenstimmen zugestimmt.

9. Vorstellung der Schulsozialarbeit durch den Schulsozialarbeiter der Grund- und Werkrealschule Herr Bläsius und die Schulsozialarbeiterin der Grundschule Stetten Frau Oßmer

Herr Bläsius und Frau Oßmer stellten anhand einer Power-Point-Präsentation die Schulsozialarbeit in der GWRS Zimmern o. R. und der Grundschule Stetten vor. Die beiden erläuterten unter anderem die Grundsätze der Schulsozialarbeit, stellten Tätigkeitsberichte und aktuelle Zahlen vor. Herr Bläsius und Frau Oßmer betonten, wie wichtig die Arbeit der Schulsozialarbeit ist.

10. Bauangelegenheiten

10.1. Bekanntmachungen aus dem Bauamt/-hof

Bauamtsleiter Kunz berichtete von den aktuellen Maßnahmen im Bauamt/ Bauhof.

Mühlhöfle: Etwa auf der Hälfte der Baustrecke sind der Straßenerweiterung, die Kanal- und Wasserleitungen einschließlich Hausanschlüsse hergestellt. Hier werden noch Wasserproben gezogen, danach können die Häuser in diesem Bereich wieder an die Wasserleitung angeschlossen werden.

Festhalle Zimmern o. R.: Die Dachkonstruktion, inklusive Dachrinnen sind nun fertig ausgebaut. Aktuell werden Sandwichplatten verlegt.

Bauhof: Ein Angebot für die Heizung wurde eingeholt.

Unterbergstr. 27: Aktuell wurden die Fensterarbeiten vergeben. In etwa drei Wochen wird die Heizung eingebaut.

Dreifeldsporthalle: Die Lüftungsanlage wurde letzte Woche geliefert. Die Sanitärarbeiten sind angelaufen, die Fensterfront auf der Südseite wird zurzeit eingebaut.

Friedhof Flözlingen: Der Zaun wurde fertiggestellt.

Friedhof Zimmern: Die Urnenwand wird in der KW 44 geliefert.

Vorbereitungen Winter: Es gibt einen neuen Salzstreuer für die Gehwege, ausreichend Salz zum Streuen ist vorhanden.

11. Ausbau Unterbergstr. 27 - Bekanntgabe der Vergabe der Gewerke: Malerarbeiten, Innenputzarbeiten und Fensterarbeiten

Im Zuge der Sanierung der Flüchtlingsunterkunft in der Unterbergstraße 27 in Horgen wurden die oben genannten Arbeiten beschränkt ausgeschrieben.

Zum Submissionstermin am 29.09.2025 und 06.10.2025 wurden die jeweils untenstehende Anzahl an Angeboten fristgerecht eingereicht. Nach formaler Prüfung der Angebote gemäß VOB A, § 16 sind alle Angebote zu werten.

Malerarbeiten Zi. 16/2025

Bieter	Gesamtsumme brutto
Kostenschätzung	20.500,00 €
Wirtschaftlichstes Angebot: Firma Maximilian Rombach Malerbetrieb GmbH aus 78056 VS-Schwenningen	13.452,95 €
Anzahl abgegebener Angebote:	14

Aufgrund der Ermächtigung des Gemeinderats vom 16.09.2025 hat die Verwaltung den Auftrag an die Firma Maximilian Rombach Malerbetrieb GmbH aus 78056 VS-Schwenningen zum Angebotspreis von 13.452,95 € vergeben.

Innenputzarbeiten Zi. 17/2025

Bieter	Gesamtsumme brutto	
Kostenschätzung	49.700,00 €	
Wirtschaftlichstes Angebot: Firma NRE BAU GmbH aus 78549 Spaichingen	39.492,53 €	
Anzahl abgegebener Angebote:	8	
Preisspanne (brutto):	Günstigstes Angebot 39.492,53 €	Teuerstes Angebot 60.144,98 €

Aufgrund der Ermächtigung des Gemeinderats vom 16.09.2025 hat die Verwaltung den Auftrag an die Firma NRE BAU GmbH aus 78549 Spaichingen zum Angebotspreis von 39.492,53 € vergeben.

Fensterarbeit Zi. 20/2025

Bieter	Gesamtsumme brutto	
Kostenschätzung	56.000,00 €	
Wirtschaftlichstes Angebot: Firma Fenster Beck e. K. aus 77955 Ettenheim	45.730,20 €	
Anzahl abgegebener Angebote:	3	
Preisspanne (brutto):	Günstigstes Angebot 45.730,20 €	Teuerstes Angebot 59.169,18 €

Aufgrund der Ermächtigung des Gemeinderats vom 16.09.2025 hat die Verwaltung den Auftrag an die Firma Fenster Beck e. K. aus 77955 Ettenheim zum Angebotspreis von 45.730,20 € vergeben.

12. Vergabe Sanierung und Putzarbeiten an der Schule Zimmern im Jahr 2025

Die Gemeinde Zimmern plant die Sanierung der Putzfassade der Schule in Zimmern im Bereich der West- und Nordfassade, da sich dort zum Teil starke Risse gebildet haben. Um größere Fassadenschäden zu vermeiden, muss dieser Bereich mit einem Armierungsgewebe und einer neuen Verspachtelung überarbeitet werden.

Die obengenannten Arbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Kostenberechnung:

25.000,00 €. Zum Submissionstermin am 14.10.2025 wurden sieben Angebote fristgerecht eingereicht. Nach formaler Prüfung der Angebote gemäß VOB A, § 16 sind alle Angebote zu werten.

Die Prüfung ergab folgendes Bild:

Bieter	Gesamtsumme brutto	
Wirtschaftlichstes Angebot: Firma HIRT Stukkateurbetrieb GmbH & Co. KG aus 78050 VS-Villingen	23.269,53 €	
Anzahl abgegebener Angebote:	7	
Preisspanne:	Günstigstes Angebot 23.269,53 €	Teuerstes Angebot 33.259,31 €

Die finanziellen Mittel in Höhe von insgesamt 25.000 € sind im Haushaltsplan eingestellt.

Die Fassadenarbeiten wurden einstimmig an die Firma HIRT Stukkateurbetrieb GmbH & Co. KG, 78050 VS-Villingen vergeben. Die Vergabesumme beträgt 23.269,53 €.

13. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Sondergebiet „Solarpark Eichwäldle“, Zimmern hier: Zustimmung zum Durchführungsvertrag

Der Durchführungsvertrag ist eine zwingende Voraussetzung für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan. Dieser städtebauliche Vertrag zwischen der Gemeinde Zimmern und der „Solarcomplex AG“ lag in der Sitzung nun vor.

Das Plangebiet liegt auf Gemarkung Zimmern, nördlich der Bundesstraße B 462 (Rottweil-Schramberg) und westlich der verlängerten Erschließungsstraße „Teufenwiese“. Im Osten befindet sich in unmittelbarer Nähe die Gemarkung zur Stadt Rottweil; nordöstlich schließt sich ein Waldgrundstück an.

Anlass der Planung ist der Antrag der Fa. Solarcomplex AG für die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage auf den Grundstücken Flst. 341 und 342, Lagebezeichnung „Vor dem Eichwäldle“ am nordöstlichen Gebietsrand im Kernort Zimmern. Aktuell wird die Fläche als landwirtschaftliche Ackerfläche genutzt. Die PV-Anlage dient der Gewinnung von Strom aus Sonnenenergie, welcher in das öffentliche Stromnetz eingespeist und frei vermarktet werden soll. Es ist die Ausweisung eines Sondergebiets (SO) mit der Zweckbestimmung „Freiflächen-Photovoltaikanlage“ geplant.

Als Beitrag zum Klimaschutz möchte die Gemeinde die Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage auf Gemarkung Zimmern ermöglichen. Mit dem Bebauungsplanentwurf sollen die rechtlichen Voraussetzungen zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung für eine verträgliche Nutzung des Plangebiets zur Erzeugung regenerativer Energie mittels Photovoltaik geschaffen werden. Das Ablaufschema zur Aufstellung dieses vorhabenbezogenen Bebauungsplans erfolgt im Regelverfahren mit einer zweistufigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung. Da die Grundstücke Flst. 341 und 342 im Flächennutzungsplan (FNP) der Verwaltungsgemeinschaft Rottweil (VGRW) als „Landwirtschaftliche Fläche“ ausgewiesen sind, wird der FNP im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB punktuell durch die VGRW geändert.

Die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB erfolgte vom 20.01.2025 bis 21.02.2025. In einer der nächsten GR-Sitzungen wird der Abwägungs- und Satzungsbeschluss gefasst.

Der Gemeinderat stimmte dem Durchführungsvertrag gemäß § 12 Absatz 1 BauGB einstimmig zu.

14. Vergabe Anschluss der Ortsverwaltung Horgen an die Biomasseheizung im alten Schulhaus

Die Gemeinde Zimmern plant die Anbindung des Rathaus Horgen an das Nahwärmenetz des alten Schulhauses in Horgen. Beim Bau der Biomasseanlage 2018 im alten Schulhaus mit Wärmeversorgungsnetz war eine Erweiterung des Rathauses bereits angedacht. Die Umsetzung der Anbindung wird nun dringend erforderlich, da die Steuerung der alten Ölheizung im Rathaus defekt ist und der Betrieb nur noch im Handbetrieb möglich ist.

Die Gefahr eines kompletten Ausstiegs der Heizung ist jederzeit gegeben. Ebenfalls ist ein zeitnaher Umstieg auf erneuerbare Energien dringend angeraten.

Für die Anbindung ist eine Nahwärmeleitung notwendig und der Heizungsverteiler im Rathaus muss erneuert werden. Als Auftragnehmer kommt diesbezüglich nur E1 Energiemanagement GmbH in Betracht, da es sich um eine Erweiterung der bestehenden Anlage handelt. Um die Kosten zu reduzieren werden die Erd- und Tiefbaumaßnahmen von der Gemeinde direkt beauftragt. Hierfür ist ein Bodenverdrängungsverfahren („Schießen“) geplant. Die Erd- und Tiefbaumaßnahmen sind nicht Inhalt dieser Beschlussvorlage.

Für die Antragstellung - Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) Heizungsförderung für Kommunen – bei der KfW ist bereits ein unterschriebener Liefer- und Leistungsvertrag notwendig.

Die Angebotssumme von E1 Energiemanagement GmbH beläuft sich auf 49.097,17 € Brutto. Hinzu kommen die Erd- und Tiefbauarbeiten mit einer aktuell geplanten Summe von 14.000 €. In Summe liegt das Projekt damit bei ca. 63.097,17 €. Hiervon werden bei positivem Bescheid (BEG Förderung) 30 % gefördert (18.929,15 €). Die finanziellen Mittel sind im Haushaltsplan mit einer Gesamtsumme von 68.000 € inkl. einer Förderung von 30 - 33% eingestellt.

Das Gremium sprach sich einstimmig für folgenden Beschlussvorschlag aus:

Die Firma E1 Energiemanagement GmbH, 90471 Nürnberg wird mit dem Anschluss der Ortsverwaltung Horgen an die Biomasseheizung im alten Schulhaus Horgen mittels Leistungs- und Liefervertrags beauftragt unter der Voraussetzung, dass die KfW den Antrag (BEG Heizungsförderung) bewilligt. Die Vergabesumme beträgt 49.097,17 € (Brutto)

15. Zwischenbericht zum Vollzug des Haushaltsplans 2025 bis 30.09.2025

Zahlungsmittelbestand: 2.970.995 €

Kündigungsgeld (35 Tage): 2.000.000 €

Verbindlichkeiten aus Krediten: 662.745 €

Dem Gremium wurden Übersichten zum Stand des Vollzugs des Haushaltsplans 2025 vorgestellt.

Aktuell stehen 17,95 Mio. € an ordentlichen Erträgen (79 % der Planansätze), 14,97 Mio. € an ordentlichen Aufwendungen (67 % der Planansätze) gegenüber. Das Soll bei der Gewerbesteuer liegt zum 30.09.25 bei 5,89 Mio. € und somit um ca. 6 % unter dem Planansatz i. H. v. 6,3 Mio. €. Das **Soll zum 13.10.2025** liegt bei 6,52 Mio. € und somit um 220.000 € über dem Planansatz!

Von diesem Gewerbesteueraufkommen sind 3,01 Mio. € dem IN-KOM zuzurechnen. Zu Beginn des Jahres bestanden noch recht hohe Kassenreste aus dem Vorjahr (0,77 Mio. €). Dadurch beträgt der an die Stadt Rottweil abzuführende Betrag 1,88 Mio. € und läge somit um 40.000 € unter dem Planansatz (Stand 13.10.). Für das 1. Halbjahr wurde eine Abschlagszahlung i. H. v. 1,10 Mio. € geleistet, welche in den o.g. summierten ordentlichen Aufwendungen enthalten ist. Die Liquidität ist in 2025 erneut sehr gut. Die Zinserträge überschreiten jetzt schon den Planansatz von 50.000 € um 45.631 €.

Durch den Beschluss keine Bauplätze in Zimmern zu verkaufen, werden 395.000 € weniger Einzahlungen erzielt. Von den zwei eingeplanten Bauplatzverkäufen von Flözlingen, wird nur einer verkauft (- 60.000 €). Zudem werden die geplanten Mittel aus der Schulbauförderung für den Pavillon der GWRS Zimmern i. H. v. 134.000 € nicht eingehen.

Bei den Investitions- bzw. Bauvorhaben ist davon auszugehen, dass in Summe die bereitgestellten Mittel auskömmlich sind. Fraglich ist, ob alle geplanten Projekte auch umgesetzt werden können. Dies wird auch mit Blick auf die Übersicht über den Stand der Umsetzung von geplanten Maßnahmen 2025 deutlich. Jedoch sind auch schon viele Punkte erledigt oder angelaufen.

Bei den Unterhaltungsaufwendungen sind erst 38 % des Planansatzes i. H. v. 774.500 € für die Grundstücke und Gebäude abgerufen, beim Planansatz i. H. v. 909.900 € für das „sonstige unbewegliche Vermögen“ (v. a. Straßen und Kanäle) 58 %. Es ist davon auszugehen, dass hier nicht alle Mittel abgerufen bzw. benötigt werden.

In der Sitzung des Arbeitskreises „Haushalt“ am 21.07.2025 wurde die noch unsichere Finanzlage 2025 und die negativen Prognosen für das Jahr 2026 (und folgende) diskutiert. Dabei wurden ein paar Maßnahmen in der Umsetzungsliste 2025 als „zurückgestellt“ gekennzeichnet. Die Entwicklung des laufenden Jahres bis zum Bericht zum 3. Quartal, sollte abgewartet werden. Über diese Maßnahmen muss daher noch beraten werden.

Gemeindekämmerer Weiss informierte das Gremium über den Kauf eines neuen Microsoft Office Pakets um ggf. Sicherheitslücken zu eliminieren. Die Einführung der Software hätte spätestens 2026 erfolgen müssen. Außerdem wurde der Support für die eingesetzte Windowsversion 2019 im Oktober 2025 eingestellt. Die Kosten belaufen sich auf 15.000 €.

Die Gremiumsmitglieder stimmten dem Kauf einstimmig zu, damit die Einführung einer neuen Software sofort umgesetzt und noch in diesem Haushaltsjahr vollzogen werden kann.

16. Sanierung Pavillon Grund- und Werkrealschule Zimmern - Abrechnung der Maßnahme

Zeitachse:

09.10.2020	Vorstellung Sanierungsnotwendigkeit
15.12.2020	Beschluss HH 2021 mit Bereitstellung der Mittel für die Planung
14.12.2021	Beschluss HH 2022 mit Bereitstellung der Mittel für die Sanierung Dach + WC im Finanzplan
30.09.2022	Antrag VwV-Schulbau (Generalsanierung)
13.12.2022	Beschluss HH 2023 mit Bereitstellung der Mittel für die Generalsanierung
15.02.2023	Antrag KfW
17.02.2023	Bewilligung KfW (159.085 €)
10.03.2023	Erste Ausschreibung
01.12.2023	Bewilligung VwV-Schulbau (134.000 €)
08.04.2024	Baubeginn
14.05.2024	Beschluss GR – Einstieg in Freiwilligkeitsphase zur Beteiligung von Umlandgemeinden an den Sanierungskosten
14.05.2025	Fertigstellung
13.08.2025	Verwendungsnachweis KfW

Mit der Einreichung des Verwendungsnachweises bei der KfW wurde auch der Verwendungsnachweis beim RP Freiburg für die Mittel aus der „Schulbauförderung“ eingereicht. Leider können Kosten, welche über die KfW gefördert werden, nicht zusätzlich über die „VwV Schulbau“ gefördert werden. Dies steht auch so in der VwV bzw. im Bescheid. Der Kostenblock, welcher nicht Grundlage für die Förderung der KfW war, fällt unter die Kosten der Mindestausgaben für eine Förderung.

Zum Zeitpunkt des Beschlusses über die Maßnahme wurde nur mit der Schulbau-Förderung des Landes gerechnet. Da nur ein Fördertopf in Anspruch genommen werden kann, fährt die Gemeinde mit der KfW-Förderung besser. Nach dem Beschluss zur Generalsanierung mussten provisorische Klassenzimmer („Container“) angemietet werden.

Abrechnungsübersicht:	829.046,83 €	
Baukosten (2110030000.0961-P17)	707.721,59 €	
Container (2110030000.4291)	90.241,84 €	
Ausstattung (2110030000.0720)	31.083,40 €	
Über-/unterschreitung Haushaltsansatz	• 34.046,83 €	
Haushaltsansatz*	795.000,00 €	
Kostenschätzung vom 20.11.2023 **	792.870,10 €	mit Container / ohne PV
Über- oder Unterschreitung	2.129,90 €	
Schulbauförderung	- €	Plan = 134 T€
KfW-Förderung	159.095,00 €	

Eigenanteil Gemeinde nach Plan 2023:	635.905,00 €	
Eigenanteil Gemeinde nach Abrechnung	669.951,83 €	
* Haushaltsansatz		
2023	675.000,00 €	
2024	120.000,00 €	80 T€ Container
** Kostenschätzung:		
26.03.2021	545.664,10 €	
26.09.2022	684.893,20 €	10 T€ Ausstattung
20.11.2023	712.870,10 €	10 T€ Ausstattung

KG-Nr.	Kosten-gruppe	Summe	Kostenschät-zung	Summe zu Schätzung
100	Grund-stück	0,00 €		0,00 €
200	Herrichten und Er-schließen	50.153,01 €	97.133,75 €	-46.980,74 €
300	Bauwerk -Konstruk-tion	436.784,19 €	464.814,60 €	-28.030,41 €
400	Bauwerk - Techn. Anlagen	111.849,71 €	86.364,25 €	25.485,46 €
500	Außenan-lagen	41.069,72 €	13.090,00 €	27.979,72 €
600	Ausstat-tung und Kunstwer-ke	32.222,55 €	9.996,00 €	22.226,55 €
700	Bau-nebenkos-ten	66.725,81 €	41.471,50 €	25.254,31 €
xxx	Container	90.241,84 €	80.000,00 €	10.241,84 €
		829.046,83 €	792.870,10 €	36.176,73 €

Der vorläufig berechnete Anteil der Umlandgemeinden nach Abzug von Fördermitteln und dem pauschalen Standortvorteil ergibt ca. 160.000 - 170.000 € Euro. Bisher laufen nach wie vor noch keine Gespräche, da noch nicht abschließend geklärt ist, ob weitere finanzielle Mittel durch das Land zur Verfügung gestellt werden.

Das Gremium nahm den Tagesordnungspunkt zur Kenntnis.

17. Bekanntgaben und Verschiedenes

17.1. Bekanntgabe aus den Arbeitskreisen

Der Arbeitskreis Sporthalle hat am 20.10.2025 getagt, Herr Kunz erläuterte die relevanten Neuigkeiten.

In der neuen Sporthalle wird ein barrierefreier automatischer Tür-öffner geplant. Der Zugang erfolgt über einen Tester und/oder einen Chip.

Außerdem wurde über die Temperierung der Halle informiert. Neben der Wärmeerzeugung könnte die Wärmepumpe auch zur Temperierung genutzt werden. Dadurch könnte die Halle um 2 Grad nach unten temperiert werden. Die Kostenschätzung für diese Aufrüstung liegt bei knapp 40.000 €. Es wird abgestimmt, ob die Aufrüstung zur Temperierung auch zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen kann und ob sich die Temperierung positiv auf andere Kosten auswirkt.

Die Innenbeleuchtung erfolgt in der Sporthalle mit einem 4000K hellen weißen Licht, in allen anderen Bereichen werden 3000K geplant.

Der Rücklauf zur Ausstattung und dem Umfang der losen Sport-geräte seitens der Sportvereine erfolgt bis Mitte November. Bei der Planung wurden Platzbedarf und Kosten gemäß der Standardausstattung des Ministeriums betrachtet.

Die Regenmulde wird östlich des Lachengrunds erfolgen. Der Anschluss an die Zisterne wird derzeit noch geklärt.

Dem Arbeitskreis wurde der Produktkatalog für die Außenanlagen vorgestellt. Die Ladestationen für PKX sollen im nordöstlichen Bereich angeordnet werden.

18. Anfragen

Aus der Mitte des Gremiums wurden folgende Anfragen gestellt:

18.1. Sprudlerfeld Dorfmitte

Die Laufzeit des Sprudlerfeldes zu den unterschiedlichen Jahres- und Tageszeiten. Die Verwaltung prüft die derzeitigen Regelungen.

18.2. Möblierung Dorfmitte

Auf dem Boden neben der Möblierung in der Ortsmitte hat sich Rost gebildet. Bauamtsleiter Kunz wird die Thematik mitnehmen. Ein Gremiumsmitglied informierte das Gremium außerdem hinsichtlich der dreieckigen Straßen durch eine Baufirma. Dies wird laut Firma behoben.

18.3. 750-jähriges Jubiläum Zimmern o. R.

Für die Jubiläumshockete am 02.11.2025 hinsichtlich des 750-jährigen Jubiläums wird nochmals herzlichst eingeladen.

Bürgermeisterin Merz erläuterte auf Nachfrage, dass die Veranstaltung selbstverständlich für alle Bürgerinnen und Bürger ist. So wurde sie beworben. Die Parkplätze können aufgrund der Bau-maßnahme nur eingeschränkt genutzt werden.



Grund- und Werkrealschule Zimmern o.R.



Zweitklässler besuchen den Glasers Hof

Am Dienstagnachmittag besuchten die Klassen 2a und 2b den Glasers Hof von Nina Michel. Gleich nach der Begrüßung durften die Kinder bei einem Suchspiel herausfinden, welche Produkte auf dem Bauernhof angebaut und verkauft werden. Die Schüler entdeckten zum Beispiel versteckte Kartoffeln, Rote Beete, Karotten und Kürbisse. Interessant war es auch, in der Scheune die große Menge an Kartoffeln anzuschauen, die bereits geerntet wurden. Danach waren alle gespannt darauf, wie es sich anfühlt, ein Huhn zu streicheln. Als Höhepunkt gingen die Zweitklässler zum Abschluss zur „Karottenernte“ aufs Feld. Eine Karotte durfte sogar jeder nach Hause nehmen. Wir sagen danke an Frau Michel für den wunderschönen und erfahrungsreichen Nachmittag auf ihrem Hof.



Foto: Schule

Robotik in der Grundschule

Im Rahmen des Innovationsprogramms „Digitale Schule“ des Kultusministeriums wurde die Grund- und Werkrealschule vergange-

nes Schuljahr mit Lego-Robotic-Sets ausgestattet, die nun nach und nach im Unterricht eingesetzt werden. Den Anfang machte die Robotic-AG mit ihrem Lehrer Alexander Hüber, die die ersten Roboter programmierte und testete.

Im Laufe dieses Schuljahres wird hier auch die Werkrealschule mit ComThink-Sets vom Landesmedienzentrum ausgestattet, sodass es auch hier bald mit Programmieren losgehen kann.

Wir freuen uns riesig, dass unsere Bewerbung für beide Schulararten erfolgreich war.

Mehr Infos finden Sie auf der Seite des Landesmedienzentrums BW, www.lmz-bw.de.



Foto: Schule

Zimmerner Schüler auf dem regionalen Berufsforum in Villingendorf

Die Klassenstufen 8 und 9 besuchten das regionale Berufsforum in Villingendorf und sammelten wichtige Eindrücke für ihre berufliche Orientierung. Auf der sehr gelungenen Berufsmesse konnten die Schülerinnen und Schüler Kontakte zu möglichen Ausbildungsbetrieben knüpfen.



Foto: Schule

Jugend- und Familienzentrum



FAZZ – wir sind da

FAZZ – Eltern-Kind-Café

Wir sind dienstags von 09.30 bis 11.30 Uhr für euch da.

Eltern können hier mit ihren Kindern außerhalb der eigenen vier Wände andere Eltern-Kind-Paare treffen, um gemeinsam in offener und geschützter Atmosphäre Zeit zu verbringen. Sie können mal in Ruhe einen Tee oder Kaffee trinken und sich mit anderen

Eltern austauschen. Es besteht auch die Möglichkeit, eigene Wünsche, Ideen und Erfahrungen einzubringen. Das Jugend- und Familienzentrum steht bei Problemen und Fragen gerne zur Verfügung. Für die Kleinen ist eine Spielecke aufgebaut.

Unterstützt durch das Landesprogramm:



Babys in Bewegung – mit allen Sinnen

Babys in Bewegung # „Babys in Bewegung“ ist ein Programm für Babys im Alter von drei bis zwölf Monaten.

Über Sinnes- und Bewegungsanregungen wird sowohl die psychosoziale als auch die geistige Entwicklung des Babys gefördert. In der Stunde werden die Babys zur Bewegung angeregt und ihre Motorik gefördert, es werden alle Sinne angesprochen. Entspannungseinheiten bringen das Baby wieder zur Ruhe.

Bitte jeweils noch eine Viertelstunde vor und nach der Kursstunde einrechnen, um in aller Ruhe anzukommen bzw. die Kursstunde ausklingen lassen zu können und die Babys ausziehen bzw. anziehen zu können.

Kurs 101: Babys im Alter zwischen 10 und 12 Monaten für Babys mit den **Geburtsmonaten ca. Dez. 2024/Jan. 2025** (Modul 3): Kursstart: 13.11.2025 (10 Termine), donnerstags 10.45-11.45 Uhr / keine Kurstermine: 25.12.2025 + 01.01.2026 – noch freie Plätze
Unsere **aktuellen Kurse** finden Sie auf unserer Homepage: <https://zimmern-ob-rotweil.de/familien-seniorengerechte-kommune/familienzentrum/>.

Für alle Baby-Kurse: Ort: FAZZ, Am Dorfplatz 6, Zimmern, Kosten: 95 €, Anmeldung s. u.

Jugend- und Familienzentrum, Rebecca Jauch, Rathausstraße 2, 78658 Zimmern o. R., 0741 929133, rebecca.jauch@zimmern-ob-rotweil.de.

Horgen

Volkstrauertag in Horgen

Der Volkstrauertag wird in Horgen bereits am 1. November um 14:30 Uhr gemeinsam mit der kirchlichen Gemeinde begangen. Ich lade alle Mitbürgerinnen und Mitbürger zu einer Gedenkfeier für die Opfer von Krieg und Gewalt auf den Friedhof Horgen ein. Die Gedenkfeier wird von dem Musikverein Horgen musikalisch umrahmt. Die Abt. Feuerwehr Horgen nimmt mit einer Fahnenabordnung teil.

Ortsvorsteherin

Frauke Ohnmacht

Katholische Kindertagesstätte St. Martin



Von der Apfelernte zum frischen Saft – Kinder der Kita St. Martin erleben den Apfelkreislauf

In den vergangenen Wochen drehte sich in der Kindertagesstätte St. Martin in Horgen alles um den Apfel. Den Anfang nahm das Projekt mit einer freundlichen Einladung von Frau Mauch: Sie bot der Kita an, die Äpfel auf ihren Bäumen beim Wildgehege zu ernten, ein Angebot, das natürlich mit großer Freude angenommen wurde!

Am darauffolgenden Freitag machte sich eine fröhliche Kinderschar mit leerem Bolterwagen auf den Weg zur Apfelernte. Vor Ort wurde eifrig gesammelt, gelacht und gestaunt. Mit großer Begeiste-



Fotos: Katholische Kindertagesstätte St. Martin, Horgen

Die Kinder füllten die Kinder Tasche um Tasche, bis am Ende stolze drei große Taschen voller Äpfel zusammenkamen. Der Bollerwagen war prall gefüllt, schaffte es aber zum Glück sicher zurück zur Kita. Ein besonderes Highlight des Ausflugs war der Besuch bei den Rehen: Jedes Kind durfte noch einen Apfel verfüttern, ein wunderschönes Erlebnis, das für leuchtende Augen sorgte. Doch damit war das Apfelabenteuer noch lange nicht vorbei! Insgesamt sammelten die Kinder in den folgenden Tagen rund 130 Kilogramm Äpfel, ein großartiges Ergebnis. Ein Teil davon wurde direkt in der Kita weiterverarbeitet. Am Freitag, dem 17. Oktober, kam Herr Keller mit seiner mobilen Obstpresse zu Besuch, um gemeinsam mit den Kindern frischen Apfelsaft herzustellen.

Mit großem Eifer halfen die Kinder beim Vierteln der Äpfel und beim Zerkleinern in der Apfelwalze. Anschließend wurden die Apfelstücke in ein Tuch gewickelt und in eine traditionelle Holzpresse gelegt. Da das Pressen selbst viel Kraft erforderte, übernahm Herr Keller diese Aufgabe, doch die Kinder durften natürlich den Eimer unter den Auslauf halten, in den der Saft floss.



Zum Abschluss durfte selbstverständlich jeder den frisch gepressten Saft probieren und alle waren sich einig: So lecker kann selbstgemacht schmecken! Der übrige Teil der Ernte, beeindruckende 106 Kilogramm Äpfel, wurde zur Mosterei gebracht und dort weiterverarbeitet. Die Kinder hatten großen Spaß

und konnten hautnah erleben, wie aus den selbst gepflückten Äpfeln köstlicher Apfelsaft entsteht, ein rundum gelungenes Projekt voller Freude, Gemeinschaft und Naturerfahrung.

Ein herzliches Dankeschön geht an Frau Mauch, auf deren Grundstück die Äpfel gesammelt werden durften, und an Herrn Keller, der mit seiner mobilen Presse dieses tolle Erlebnis möglich gemacht hat.

Flözlingen

Kurzbericht zur Ortschaftsratsitzung am 20.10.2025

1. Bürgerfragen

Es gab keine Bürgerfragen.

2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 29.09.2025 lagen keine Bekanntgaben vor.

3. Bekanntgaben aus dem Gemeinderat

Es lagen keine Bekanntgaben vor.

4. Bauangelegenheiten

Zu diesem Tagesordnungspunkt lagen keine Themen vor.

5. Outdoor-Trainings- bzw. Spielgerät

Herr Ortsvorsteher Thomas Bausch stellte einen Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung dieses Tagesordnungspunktes auf die Sitzung am 17.11.2025. Das Gremium stimmte dem Antrag einstimmig zu.

6. Bekanntgaben und Verschiedenes

Herr Ortsvorsteher Thomas Bausch gab Folgendes bekannt:

6.1 Friedhof

Die Hecken am Friedhof wurden zurückgeschnitten, der Friedhof wurde vollständig neu eingefriedet und die Wegeplatten unterhalb der Grabreihen werden spätestens zum 01. November 2025

dergestalt gerichtet, dass diese wieder einwandfrei begehbar sein werden. Die U-Steine im Friedhof links unten werden nach oben versetzt, so dass in Flözlingen auch Rasengräber angeboten werden können.

6.2 Spielplatz

Der Sandkasten wurde neu gestaltet und mit Balken umrandet. Die Sitzgelegenheiten fehlen noch. Ebenso wird er noch mit neuem Sand aufgefüllt. Für den Fallschutz werden an den Spielgeräten die Hackschnitzel aufgefüllt.

Dies wird allerdings sinnvollerweise erst im Frühjahr 2026 umgesetzt werden.

6.3 Heimatliebe – Tour

Im Rahmen seiner „Heimatliebe-Tour“ wird der Landtagsabgeordnete der FDP, Herr Daniel Karrais, am Montag, dem 08. Dezember 2025 um 17:00 Uhr im Gasthaus Flammer in Flözlingen Halt machen.

7. Anfragen

7.1 Reinigung Schachtdeckel

Dankend wurde die Reinigung sämtlicher Schachtdeckel zur Kenntnis gebracht.

7.2 Streukasten

Anwohner bedanken sich für das Aufstellen eines Streukastens im Bereich Glaffenäcker.

7.3 Pflasterung

Nach Telekomarbeiten ist die Pflasterung im Bereich Glaffenäcker teilweise unsachgemäß zurückgebaut worden. Es besteht Stolpergefahr. Es wird dringend gebeten, dies nachzubessern, um Unfallgefahren zu vermeiden.

7.3 Dank an die Feuerwehr

Herr OR Manfred Haas bedankte sich ausdrücklich bei der Feuerwehr für das gute und schnelle Eingreifen anlässlich des Gebäudebrandes auf seinem Grundstück.

7.4 Hydrantenwartung

Der Ortschaftsrat stellt eine Anfrage an die Gemeinde zur Hydrantenwartung. Speziell der Hydrant in der Bergstraße zwischen dem Gebäude Bergstraße 39 und der Hausnummer 41 ist nicht mehr voll funktionsfähig. Dieser muss repariert werden.

7.5 Rechtliche Genehmigung

Es gab eine Anfrage in Bezug auf Erdbohrungen, inwieweit diese einer Genehmigung bedürfen.

OV Bausch will sich informieren.

Ortsvorsteher Thomas Bausch

Kirchliche Mitteilungen

**Katholische Kirchengemeinden
Seelsorgeeinheit
Zimmern o.R.
Stetten/Flözlingen,
Horgen**



Regelöffnungszeiten der Pfarrbüros

in Zimmern: Di. - Do. von 14.30 bis 18 Uhr
Tel.: 0741 31568
E-Mail: Kath.Pfarramt.Zimmern@t-online.de
Homepage: <http://se-zimmern.drs.de/>

in Horgen: Di. und Do. von 9 bis 10.30 Uhr
Tel.: 0741 32207
E-Mail: StMartinus.Horgen@drs.de

Gedanken zu Allerheiligen

„Glücklich, die im Herzen rein sind, denn sie werden Gott schauen“. So hören wir in den Seligpreisungen Jesu am Hochfest Allerheiligen. Eine der Übersetzungen (Kinderbibel) verwendet für das altgriechische „makarioi“ der Seligpreisungen Jesu (Mt 5,3-11) nicht das Wort „selig“, sondern das Wort „glücklich“. (Jesus hat

übrigens nicht Griechisch verkündet, sondern Aramäisch; in der aramäischen Sprache steht dafür vermutlich das Wort „beriyke“). Sicherlich ist das Wort „glücklich“ für Kinder leichter zu verstehen als das Wort „selig“. Was aber verstehen wir unter dem Wort glücklich sein, was bedeutet das für mich, glücklich zu sein? Neben den täglich vielen Hiobsbotschaften aus aller Welt hat mir vergangene Tage eine Nachricht gutgetan: Der aktuelle „Glücksatlas“ hält fest, dass die Menschen in Deutschland überwiegend mit ihrem Leben zufrieden sind. Ich finde es sehr wichtig für unser Land, nicht immer nur zu klagen, sondern auch die positiven Seiten unseres Lebens zu sehen.

Unser Wort „Glücklichsein“ gibt es in der aramäischen Sprache nicht. Und ich bin mir sicher, dass Jesus dieses „Glücklichsein“ weit umfassender versteht als Zufriedenheit mit der eigenen Lebenssituation oder auch dem materiellen Wohlstand, den man sich erworben hat. Deshalb preist er auch alle selig, die in ihrem Leben nicht vom „Glück“ verwöhnt werden: „Selig, die Trauern, denn sie werden getröstet werden. Selig, die verfolgt werden, denn Gott schenkt ihnen sein Himmelreich“.

In guten und schweren Augenblicken unseres Lebens schenkt uns Jesus dieses unschätzbare Geschenk der Seligpreisungen, öffnen wir uns am Hochfest Allerheiligen – auch in der dankbaren Verbindung mit unseren verstorbenen Angehörigen – für dieses Geschenk ganz besonders.

Einen guten Feiertag und eine gute Woche wünscht Ihnen
Josef Kreidler

Freitag, 31. Oktober

Zimmern:

16.00 Wortgottesfeier (Diakon Burkard)
Kapelle, Pflegeheim St. Konrad

Horgen:

18.30 Eucharistiefeier zu Allerheiligen
Gedenken für:
- Helmut Burkard
- stille Gedenken

Stetten:

19.00 Rosenkranz für die Verstorbenen

Samstag, 01. November Hochfest Allerheiligen

Zimmern:

9.00 Eucharistiefeier

14.30 Totengedenken auf dem Friedhof (Diakon Frech)
anschl. Gräberbesuch - bitte Gotteslob mitbringen

Horgen:

14.30 Totengedenken auf dem Friedhof (Pfr. Kreidler)
anschl. Gräberbesuch - bitte Gotteslob mitbringen

Stetten:

10.15 Eucharistiefeier
Gedenken für Beate Bister

14.30 Totengedenken auf dem Friedhof (Diakon Burkard)
anschl. Gräberbesuch - bitte Gotteslob mitbringen

Sonntag, 02. November Allerseelen

Priesterausbildung in Osteuropa

Zimmern:

10.15 Eucharistiefeier

Horgen:

9.00 Eucharistiefeier
Gedenken für:
Erika und Josef Dilger

Montag, 03. November

Zimmern:

18.30 Bibel teilen
in der Taufkapelle

Stetten:

14.00 Spielenachmittag / Haus St. Maria

Dienstag, 04. November

Zimmern:

17.55 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Horgen:

19.30 KGR-Sitzung / Pfarrhaus

Stetten:

20.00 Bibel teilen / Haus St. Maria

Mittwoch, 05. November

Zimmern:

7.45 Schülermesse

Stetten:

9.00 Rosenkranz
9.30 Eucharistiefeier

Donnerstag, 06. November

Horgen:

9.00 Rosenkranz
9.30 Eucharistiefeier

Freitag, 07. November

Zimmern:

9.30 Eucharistiefeier

Samstag, 08. November, Vorabend

Martinus-Kollekte

Die Tafelladenkisten sind aufgestellt!

Zimmern:

18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 09. November, Weihe der Lateranbasilika

Martinus-Kollekte

Die Tafelladenkisten sind aufgestellt!

Zimmern:

12.00 Taufe Pascal Schneider

Horgen:

10.15 Eucharistiefeier zum Patrozinium
mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
14.30 Gemeindefest im Pfarrhaus

Stetten:

9.00 Eucharistiefeier
mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Liturgietexte

Allerheiligen:

Erste Lesung Offenbarung des Johannes 7,2-4,9-14
Zweite Lesung 1. Johannesbrief 3,1-3
Evangelium Matthäus 5,1-12a

Allerseelen:

Erste Lesung Buch der Makkabäer 12,43-45
Zweite Lesung Brief an die Thessalonicher 4,13-18
Evangelium Johannes 11,17-27

Ministrantendienst

Zimmern

Sa., 01.11.

9 Uhr Eliah Haas – Jonas Teufel
David Chroszcz – Marta Chroszcz
Amelie Teufel – Pauline Teufel
14.30 Uhr Johannes Frech – Ulrika Frech

So., 02.11.

10.15 Uhr Larisa Zunko – Lisa Kienzle
Pia Kiesewetter – Lina Burkard
Elia Pascale – Luca Teufel

Di., 04.11.

18.30 Uhr Eliah Haas – Jonas Teufel

Stetten

Sa., 01.11.

10.15 Uhr Janosch Bihl – Elisa Deidda
Maximilian Kopf – Mika Mauch
14.30 Uhr Sina Höchster – Emma Mager
Annika Mauch – Sarah Mauch

Lektoren- und Kommunionhelferdienst Stetten

Sa., 01.11.

10.15 Uhr Fam. Bantle
14.30 Uhr Ulrike Heilmann-Rall

Für die Seelsorgeeinheit

Verstorbene in der SE Zimmern, Horgen, Stetten/Flözlingen seit Allerheiligen 2024

Zimmern:		
Gerhard Müller-Simonovic	† 29.10.2024	69 J.
Antonie Bühl	† 19.11.2024	90 J.
Johannes Brekardin	† 22.11.2024	83 J.

Wolfgang Braun	† 26.11.2024	84 J.
Alfons Bippus	† 21.12.2024	85 J.
Anneliese Straub	† 11.01.2025	97 J.
Hermann Huber	† 17.01.2025	85 J.
Engelbert Schneider	† 11.02.2025	85 J.
Rita Bettinger	† 17.02.2025	86 J.
Hildegard Peter	† 19.02.2025	74 J.
Maritta Rottler	† 02.04.2025	78 J.
Luise Dilger	† 02.04.2025	83 J.
Renate Alber	† 06.04.2025	86 J.
Wilhelm Jansche	† 13.04.2025	73 J.
Alois Kappes	† 04.05.2025	90 J.
Emma Feit	† 04.06.2025	88 J.
Karlheinz Meier	† 04.07.2025	76 J.
Elfriede Wroblewski	† 08.08.2025	91 J.
Diodato Delcore	† 16.08.2025	91 J.
Emma Mauch	† 18.08.2025	71 J.
Paul Anlauff	† 31.08.2025	86 J.
Ingrid Herrmann	† 14.10.2025	88 J.
Horgen: Rudolf Pfaff	† 31.01.2025	83 J.
Adolf Müller	† 10.03.2025	88 J.
Stefan Czaban	† 20.04.2025	73 J.
Andreas Kauffmann	† 21.04.2025	78 J.
Stetten/Flözlingen:		
Georgine Keller	† 14.03.2025	79 J.
Walter Paduch	† 29.09.2025	67 J.
Mathilde Sakautzky	† 27.10.2025	87 J.

Beim Gräberbesuch (Allerheiligen) und in den Eucharistiefeiern am 01. und 02. November (Allerseelen) wollen wir diesen Verstorbenen und allen Toten gedenken. Gott gebe Ihnen die ewige Ruhe und den österlichen Sieg in der Liebe des ewigen Lebens!

Filmabend in der Arche

Es wird gezeigt: Den Himmel gibt's ECHT.

Den Himmel gibt's ECHT ist eine wahre Geschichte, die auf dem gleichnamigen New-York-Bestseller basiert. Ein Vater muss den Mut und die Überzeugung finden, die außergewöhnliche Erfahrung seines Sohnes mit der Welt zu teilen, der behauptet, bei seiner Nahtoderfahrung im Himmel zu sein. Das Kind schildert Ereignisse, die er unmöglich wissen konnte.

Der Film wird in der Arche im Johannessaal am Freitag, 21. November, um 19.30 Uhr gezeigt.

Herzliche Einladung.

Fred-Anton Frech, Diakon

Abendlicher Adventskalender von Paul Weismantel (Domvikar Würzburg)

Der Adventskalender von Paul Weismantel ist ein guter Begleiter für die Adventszeit. Mit kurzen Impulsen werden wir durch die Adventszeit bis Hl. Dreikönig geführt.

Wer einen Kalender haben möchte, der melde sich doch bitte bis 20. November im Pfarrbüro. Der Kalender kann gegen ein geringes Entgelt erworben werden.

Fred-Anton Frech, Diakon

Youngcaritas sammelt „Weihnachtsbriefe gegen Einsamkeit“

Gerade wenn die Nächte länger werden, die Nachrichtenlage Sorgen macht und die Weihnachtszeit naht, fühlen sich viele Menschen einsam. Davon betroffen sind vor allem Seniorinnen und Senioren. Um ihnen zu zeigen, dass sie nicht vergessen sind, ruft die youngcaritas der Caritas Schwarzwald-Alb-Donau erneut zu der Aktion „Briefe gegen Einsamkeit“ auf. Interessierte können, alleine oder mit Familie und Freunden, einen Brief an einen unbekanntem Menschen schreiben. Ob darin der Alltag beschrieben wird, der Verfasser über sich selbst etwas erzählt, ein Rätsel stellt, etwas malt oder ein Gedicht verfasst, bleibt jedem selbst überlassen. Die so entstandene Weihnachtspost kann an das Caritas-Diakonie-Centrum Tuttlingen, Briefe gegen Einsamkeit yc, Berg-

str. 14, 78532 Tuttlingen, geschickt oder eingeworfen werden. Einsendeschluss ist Freitag, der 5. Dezember 2025. Anschließend wird die Post von Ehrenamtlichen der youngcaritas in Pflege- und Betreuungseinrichtungen in der Region verteilt. Bei Fragen kann gerne kontaktiert werden: schubert.s@caritas-dicvrs.de oder +49 (0) 173 66 56 487.

Stetten / Flözlingen



Rosenkranz zu Allerheiligen

Zum Ende des Rosenkranzmonats Oktober möchten wir am Freitag, 31.10.2025, um 19 Uhr in der Kirche in Stetten einen Rosenkranz betrachten. In der Vorfreude auf Allerheiligen, dem Fest aller Heiligen im Himmel, egal, ob sie von der Kirche heiliggesprochen sind oder ob es unsere verstorbenen Angehörigen sind, mit allen zusammen möchten wir beten und das ewige Leben bei Gott feiern.

Herzliche Einladung.



SOZIALGEMEINSCHAFT
NACHBARSCHAFTSHILFE
STETTEN

Spielenachmittag

Am Montag, 03. November findet ab 14 Uhr unser nächster Spielenachmittag im Haus St. Maria statt. Außerdem bieten wir für diejenigen, die nicht mitspielen möchten, einen Stammtisch an. Wer also Lust und Zeit hat, einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen, der kommt zu diesem Termin in das Haus St. Maria.

Ende der Boule-Saison

Die Boule-Saison geht zu Ende. An vielen Mittwochabenden wurde fleißig Boule gespielt, und auch unsere Dorfmeisterschaft war wieder ein voller Erfolg. Wir freuen uns bereits jetzt schon auf eine nächste Saison im kommenden Jahr.

In Stetten öffnen sich in diesem Jahr wieder die Adventsfenster

Der schönen, alten Tradition eines lebendigen Adventskalenders folgend, möchten wir auch in diesem Jahr wieder zum Adventsfensteröffnen einladen.

Bereits drei Termine zum Öffnen der Adventsfenster sind schon bekannt. Das erste Adventsfenster findet am Sonntag, 30. November beim Bouleplatz statt und wird von der Nachbarschaftshilfe ausgerichtet. Bei Familie Claudius Jauch in der Mariazeller Straße findet am Mittwoch, 3. Dezember, das zweite Adventsfenster statt und zum dritten Adventsfenster lädt die Grundschule Stetten am Mittwoch, 10. Dezember ein.

Wer Interesse hätte, ebenfalls ein Adventsfenster zu organisieren und durchzuführen, der hätte hierzu in der Woche vom 13. bis 21. Dezember noch Gelegenheit.

Weitere Infos gibt es beim 1. Vorsitzenden Karl Schmider, Tel. 07403 / 7474.

Sozialgemeinschaft Nachbarschaftshilfe Stetten

Horgen



Einladung zur öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderats St. Martin

am 4. November 2025 um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Horgen

Tagesordnungspunkte:

1. Impuls
2. Protokoll der letzten Sitzung
3. Kindergartenangelegenheiten
4. Kirchenpflegeangelegenheiten
5. Zukunftsausschuss
6. Verschiedenes

Kirchenpatrozinium und Gemeindefest

Am Sonntag, 09. November 2025, feiert die Katholische Kirchengemeinde Horgen ihren Kirchenpatron St. Martin mit einem festlichen Gottesdienst um 10.15 Uhr.

Am Nachmittag trifft man sich zum Gemeindefest ab 14.30 Uhr im Pfarrhaus. Bei Kaffee und Kuchen (Kuchenspenden sind herzlich willkommen) steht die Begegnung und das gesellige Beisammensein im Vordergrund. Für die Kinder ist ein Bastelangebot vorbereitet. Handgestrickte Socken in verschiedenen Größen und Farben werden zum Verkauf angeboten.

Am Ende des Tages führt der Kindergarten das traditionelle Martinsspiel mit anschließendem Laternenlauf durch; Treffpunkt ist um 17.30 Uhr am Schulhof. Der Erlös des Festes wird für die bevorstehende Restaurierung der denkmalgeschützten Orgel in unserer Kirche verwendet.

Der Kirchengemeinderat lädt die Gemeinde sehr herzlich ein und freut sich auch auf Besucher aus den Nachbargemeinden.

Erwachsenenbildung Horgen

Frauenfrühstück im Pfarrhaus

Zum Frauenfrühstück am Samstagmorgen, 15.11.2025 von 9 bis 11 Uhr sind Frauen allen Alters und Mütter mit Kindern herzlich eingeladen.

Neben einem schmackhaften Frühstück gibt es genügend Zeit zum gegenseitigen Austausch, für anregende Gespräche und um Kontakte zu knüpfen. Für die Kinder ist eine Spielecke eingerichtet (keine Kinderbetreuung).

Unkostenbeitrag € 10 für Einzelpersonen, € 15 für Familien

Um den Einkauf besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis zum 13.11.2025 unter Tel. 0741 34 85 942 (AB)

Evang. Pfarramt Flözlingen-Zimmern o.R.



Kirchliche Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde Rottweil-Flözlingen-Zimmern-Horgen-Stetten-Lackendorf (Einzugsgebiet: Flözlingen/Zimmern/Horgen/Stetten/Lackendorf)

Pfarrerin Anja Forberg

Tel.: 0741-175003 15; E-Mail: anja.forberg@elkw.de

Pfarrbüro: Jessica Rigliaco, Tel. 074 03/910 44

Glaffenäcker 17, 78658 Zimmern-Flözlingen

geöffnet: Mo. u. Mi.: 9.00 – 11.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Floezlingen@elkw.de

Homepage: www.ev-kirche-rottweil-floezlingen.de

Wichtige Information bzgl. Frauenfrühstück am 12. November 2025

Anmeldestopp: Das tut uns wirklich sehr leid, jedoch müssen wir diesen Schritt aus Platzgründen und aus Kapazitätsgründen gehen. Vielen Dank hierfür für Ihr Verständnis.

Wir benötigen dringend Helferinnen für das Frauenfrühstück. Melden Sie sich gerne bei Tanja Lang, Tel. 0741/3485429.

Freitag, 31. Oktober 2025 – Reformationstag

16.00 Uhr Herzliche Einladung zum Gottesdienst in der Klosterkirche im Rottenmünster in Rottweil. (Pfrin. Rettenmaier)

19.00 Uhr Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit Abendmahl und Ev. Messe in der Predigerkirche in Rottweil. (Pfr. Wiedenmann)

Samstag, 01. November 2025 – Allerheiligen

14.00 Uhr Herzliche Einladung zum Ökumenischer Gottesdienst mit Posaunenchor auf dem Stadtfriedhof in Rottweil. (Pfrin. Künstel/Vikar Schmid)

Sonntag, 02. November 2025

9.30 Uhr Herzliche Einladung zum Gottesdienst in der Predigerkirche in Rottweil. (Pfrin. Forberg)

11.00 Uhr Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit Abendmahl in der Arche in Zimmern. (Pfrin. Forberg)

Vereinsmitteilungen



Kolpingsfamilie Zimmern o.R.

Die Kolpingsfamilie informiert

Einladung zur Monatswanderung am 07.11.

Wanderführer Karlheinz Kopp hat eine schöne Tour ausgesucht. Abfahrt ist um 14 Uhr am Kolpingsheim. Wir fahren auf den Sulgen /Oberreute und parken am Gasthaus Kreuz, von dort wandern wir über Vierhäuser, Heuwies, und wieder zurück nach Oberreute zur Einkehr im Gasthaus Kreuz. Die Strecke umfasst 5,5 km und dauert ca. 1,5 Stunden. Es ist eine ebene Strecke ohne Steigungen. Wenn Sie gerne in froher Runde wandern, sind Sie herzlich willkommen.

Hinweis auf Veranstaltung im November:

Am Montag, 17. November, laden wir ein zu einem Impulsvortrag unter dem Thema: „Sterbebegleitung/letzte Hilfe“ mit der Referentin Ursula Deiber. Sie ist mit diesem Thema sehr vertraut und durch ihre Arbeit in der Sitzwache Rottweil und im Hospizverein Spaichingen verfügt Frau Deiber über jahrelange Erfahrung. Die Veranstaltung findet um 19 Uhr im Paul Gerhardt Saal/ Arche statt.



Sportverein Zimmern 1905 e.V.

Einladung zur Jubiläums-Generalversammlung

Der SVZ lädt alle Ehrenmitglieder, Mitglieder & Vereinsfreunde herzlich zur Jubiläums-Generalversammlung anl. 120 Jahre Sportverein Zimmern am **Samstag, 15.11.25, um 20 Uhr** ins **Sportheim Zimmern** ein.

Tagesordnung:

Brgrüßung; Totenehrung; Bericht der 1. Vorsitzenden zu 120 Jahre SVZ (mit Bild & Ton); weitere Berichte: Schriftführer, Kassier, Kassenprüfer, Entlastungen, Wahlen, Verschiedenes/Anträge. Anträge sind bis 8 Tage vor der Versammlung in schriftlicher Form an den 1. Vorstand Frank Thieringer, Am Waagrain 3, 78658 Zimmern, einzureichen

Einladung zum „Neil-Young-Geburtstagskonzert“ der Forever Young Band ins Sportheim Zimmern

Die Forever Young Band & der SVZ proudly präsent: **80 Jahre Neil Young**

... ein Geburtstagskonzert von Erwin Figa Beck, Armin AZ Zirn und Edgar Blacky Schwarz zu Ehren der Rocklegende „Old Neil“ „a nice evening with friends to listen, to enjoy, and to relax“ am Freitagabend, **14. November, ab 19 Uhr im Sportheim Zimmern** Catering durch das SVZ-Sportheimteam

Eintritt frei

Anmeldung erwünscht unter info@svzimmern.de oder WhatsApp: **0171-1739212**

-See You-



Forever Young Band

Fotos: SVZ

Einladung zum Schlachtplattessen ins Sportheim

Am 22.11. & 23.11. findet wieder „Heiners Schlachtplattessen“ im Sportheim statt. Es sind noch wenige Plätze frei: Samstag, 22.11. zwischen 16 - 18 Uhr (ab 18 Uhr ausgebucht), Sonntag, 23.11. ab 15 - 18 Uhr (11 - 15 Uhr ausgebucht), Zusatztermin: Dienstagabend, 25.11. ab 18 Uhr noch viele Plätze frei. Bitte um Reservierung unter info@svzimmern.de oder 0171-1739212

**Es freut sich auf Euren Besuch:
unser Küchenduo Heiner & Hirte & der SVZ**



Spezialität:
Heiners Schlachtplatte Foto: SVZ

Förderverein zur Förderung des Jugend- und Breitensports im SV Zimmern e.V.

Einladung zur Generalversammlung des SVZ-Fördervereins

Wir möchten alle Mitglieder, Freunde und Unterstützer unseres Vereins sehr herzlich zur diesjährigen Generalversammlung am **Samstag, 15.11.2025, um 19.00 Uhr** ins Sportheim des SV Zimmern einladen.

Tagesordnung:

- Bericht des 1. Vorsitzenden
- Bericht des Schriftführers
- Bericht des Kassier
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastungen
- Wahlen
- Anträge
- Verschiedenes

Anträge sind spätestens 8 Tage vor der Versammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden Thomas Rühle, Dresdner Straße 4, 78658 Zimmern o.R. einzureichen.

Abteilung Fußball

Aktive

Fußball am kommenden Wochenende

Freitag, 31. Oktober: Landesliga Staffel 3:

19:00 Uhr: FC 07 Albstadt I - SV Zimmern I

Bereits heute Abend tritt der SVZ in Albstadt an. Der Gastgeber möchte nach seinem wichtigen Auswärtssieg in Ergenzingen heute natürlich nachlegen, aber auch unsere „Erste“ möchte alles daran setzen, weiter zu punkten. Hoffentlich sieht die personelle Lage wieder etwas besser aus, eine packende Partie ist in Albstadt zu erwarten.

Sonntag, 02. November:

10:30 Uhr: Kreisliga C:

SGM Aichhalden/Rötenberg III - SGM Zimmern III/Horgen II

Zu ungewohnt morgendlicher Zeit spielt die „Dritte“ in Rötenberg und sollte eigentlich einen Sieg anstreben.

14:30 Uhr: Kreisliga A:

SG Weildorf/Bittelbronn - SGM Zimmern II/Horgen I

Nach Bittelbronn bei Haigerloch muss unsere SGM am Sonntag Nachmittag reisen. Der Gastgeber liegt punktgleich nur 2 Plätze hinter unserer Mannschaft und somit ist mit einem spannenden Verfolgerduell zu rechnen.

Bitte beachtet die frühere Anstoßzeit ab November.

Jugendfußball:

Freitag, 31. Oktober:

17 Uhr: SGM Zimmern/Horgen E IV - SV Tuningen I verlegt auf Dienstag, 04. November, 18 Uhr

18 Uhr: SGM Zimmern/Horgen E III - FV Kickers Lauterbach E

19 Uhr: SGM Zimmern/Horgen E III - SGM Dürbheim/Heuberg E III verlegt auf Montag, 03. November, 18 Uhr (alle Spiele auf dem Kapf, Horgen)

Samstag, 01. November:

16 Uhr: SV Zimmern A U19 - SGM Ehingen Süd/Donau A

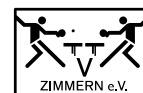
Sonntag, 02. November:

16 Uhr: FC Wangen I C - SV Zimmern I C U15

Zu allen Spielen ergeht wie immer herzliche Einladung
Erwin Beck, Spartenleiter Fußball SVZ

Tischtennisverein

Zimmern e.V.



- Freitag, 31. Oktober: SG Deißlingen II vs. TTV Zimmern II um 19:45 Uhr; Liga: H KKA
- Samstag, 01. November: TTC Renfrizhausen/Mühlheim vs. TTV Zimmern um 15 Uhr; Liga: H BK
- Donnerstag, 06. November: TTV Zimmern III vs. TTV Hardt IV um 20:30 Uhr; Liga: H KKA (HEIMSPIEL)

Ein Wechselbad der Gefühle:

Tabellenführer gestürzt:

Die 1. Mannschaft des TTVZ hatte den Tabellenführer und Bezirksligaabsteiger TV.Aldingen zu Gast und wollte in Bestbesetzung punkten. Der Start war verheißungsvoll und aus den Eingangsdoppeln konnte durch Erfolge von Simon Schrödl/Zoltan Hak (3:2 gegen Achirei/Hauser) und Mino Leotta/Eberhard Mahler (3:1 gegen Schillings/R. Döttling) bei einer Niederlage von Bertram Müller/Andreas Sauter (1:3 gegen Frick/Friedrich) eine 2:1-Führung vorgelegt werden. Am vorderen Paarkreuz punktete Simon Schrödl (3:1 gegen Friedrich) zum 3:1, Zoltan Hak (0:3 gegen Frick) musste sich zum 3:2 geschlagen geben. Als die Mitte durch Bertram Müller (0:3 gegen Schillings) und Mino Leotta (1:3 gegen Achirei) leer ausging, stand es 3:4 für die Gäste. Das hintere Paarkreuz war anschließend durch Andreas Sauter (3:0 gegen Hauser) und Eberhard Mahler (3:1 gegen R. Döttling) zur 5:4-Pausenführung erfolgreich. Den 2. Durchgang der Einzelspiele eröffnete Simon Schrödl (3:1 gegen Frick) im Duell der Spitzenspieler mit einer starken Vorstellung gegen den Aldinger Abwehrspezialisten und war zum 6:4 erfolgreich, Zoltan Hak (0:3 gegen Friedrich) verlor sein zweites Einzelspiel zum 6:5. Nach den folgenden Niederlagen von Bertram Müller (2:3 gegen Achirei) und Mino Leotta (0:3 gegen Schillings) schien die Begegnung zu kippen, denn der Gast aus Aldingen lag wieder mit 6:7 vorne. Die Nerven im Griff hatten Andreas Sauter (3:1 gegen R. Döttling) und Eberhard Mahler (3:2 gegen Hauser), denn sie sorgten mit beherzten Auftritten für eine 8:7-Führung. Damit musste erneut das Schlussspiel entscheiden und hier zeigte sich die Klasse von Simon Schrödl/Zoltan Hak (3:1 gegen Frick/Friedrich), die bei teils tollen Ballwechseln nach 3,5 Stunden Spielzeit den Sack zumachten und für den 9:7-Gesamterfolg sorgten. Der Jubel war groß und der TTVZ befindet sich bei jetzt 6:2-Punkten auf Tabellenplatz 4 der Bezirksklasse. Für Aldingen war es die 1. Niederlage in der laufenden Saison. Am kommenden Wochenende muss man seine Visitenkarte beim Tabellenschlusslicht TTC. Renfrizhausen/Mühlheim abgeben.

Pokal-Aus für die Zweite:

Die 2. Mannschaft des TTVZ hatte im Achtelfinale des Bezirkspokalwettbewerbs Herren-D den höherklassigen TTC. Aichhalden zu Gast und verabschiedete sich mit einer 1:4-Niederlage aus dem laufenden Pokalwettbewerb. Nach den ersten 3 Einzelspielen lag man bereits mit 1:2 im Hintertreffen. Jürgen Sträter (0:3 gegen David Gitschier) und Jörn Eisenhuth (0:3 gegen Broghammer) mussten ihren Kontrahenten gratulieren, Claudius Ober (3:0 gegen Moosmann) konnte zum 1:2 verkürzen. Im folgenden

Doppelspiel wehrten sich Jörn Eisenhuth/Jürgen Sträter (1:3 gegen David Gitschier/Broghammer) nach Kräften, konnten aber das 1:3 nicht verhindern. Als im Anschluss Jörn Eisenhuth (0:3 gegen David Gitschier) auch sein 2. Einzelspiel abgeben musste, war das Pokal-Aus besiegelt und der TTC Aichhalden kann sich auf das Viertelfinale freuen.

Musikverein Eintracht e.V. Horgen



Blasmusikfreitag

Auf einen erfolgreichen Blasmusikfreitag in der herbstlich geschmückten Festhalle kann der Musikverein Horgen zurückblicken. Zahlreiche Gäste folgten der Einladung.

Die Musikvereine aus Achdorf, Neuhäusen und Wolterdingen boten ein abwechslungsreiches Programm aus traditionellen Polkas, Märschen und modernen Stücken. Die Musik war so mitreißend, dass die Stimmung ausgezeichnet war. Auch die Katzenmusik Horgen ließ es sich nicht nehmen, einen spontanen Auftritt abzuliefern. Bei der Verlosung der Challenge, welcher Musikverein mit den meisten Musikern kommt, konnte der Musikverein aus Stetten vor Niedereschach und Flözlingen das 30-Liter-Fass gewinnen. Bei Blasmusik von modern, über rockig bis hin zum Böhmisches Traum wurde gesungen, geschunkelt, getanzt und gelacht bis in die frühen Morgenstunden. Das leibliche Wohl kam auch nicht zu kurz. Aperol, Wein und Bier standen bereit und trugen ebenfalls zur ausgelassenen Stimmung bei.

Der Musikverein Horgen bedankt sich bei allen Besuchern und Mitwirkenden für den gelungenen Abend.

Musikverein Eintracht e. V. Horgen



Blasmusikfreitag



Blasmusikfreitag

Fotos: MVH



Sportverein Horgen

Rückblick Aktive

SGM Zimmern II / Horgen - SGM Ringingen/Killertal 8:0

Unsere SGM feierte am Sonntag einen überzeugenden 8:0-Heimsieg gegen die völlig überforderte SGM Ringingen/Killertal. Von der ersten Minute an war klar, wer auf dem Platz den Ton angibt. Unser Team zeigte eine geschlossene Mannschaftsleistung, kombinierte sicher und setzte die Gäste mit hohem Tempo und präzisiertem Passspiel permanent unter Druck.

Bereits in der Anfangsphase stellten unsere Jungs die Weichen früh auf Sieg: In der 8. Minute traf Justin Jedig zur Führung, ehe Aron Jauch (22.) und Ruben Keller (25.) das Ergebnis schon vor der Halbzeit komfortabel auf 3:0 stellten. Spätestens zu diesem Zeitpunkt war das Spiel praktisch entschieden, auch wenn unsere SGM weiter konzentriert blieb und das Tempo hochhielt.

Nach dem Seitenwechsel knüpfte die Mannschaft nahtlos an die starke erste Hälfte an. Mit einem Doppelschlag durch Ruben Keller (50.) und Ron Hirschfeld (52.) sowie einem weiteren Treffer von Justin Jedig (55.) schraubte unser Team das Ergebnis binnen weniger Minuten auf 6:0. Albion Hoxha legte in der 57. Minute das 7:0 nach – die Gäste fanden zu diesem Zeitpunkt kaum noch aus der eigenen Hälfte heraus.

Nach einer Roten Karte für Ringingen/Killertal war das Spiel end-

gültig entschieden. Routinier Stefan Herner verwandelte in der 70. Minute souverän einen Elfmeter zum 8:0-Endstand. In der Schlussphase ließ unsere SGM die Begegnung dann kontrolliert und souverän ausklingen.

Unterm Strich war es ein rundum gelungener Auftritt unserer Mannschaft, die sowohl spielerisch als auch kämpferisch zu überzeugen wusste. Auch wenn der Gegner an diesem Tag kein echter Gradmesser war, zeigte das Team eindrucksvoll, welches Potenzial in ihm steckt.

SGM Zimmern III / Horgen II - SGM Dunningen III / Seedorf IV 6:1

Tore: Florian Schwenk, Philipp Walz (3x), Nick Anlauff, Marius Hirt

Vorschau Aktive

SG Weildorf/Bittelbronn - SGM Zimmern II / Horgen

Sonntag, 02.11. Beginn 14:30 Uhr

SGM Aichhalden/Rötenberg III - SGM Zimmern III / Horgen II

Sonntag, 02.11. Beginn 10:30 Uhr



SV Flözlingen e.V.

„Eschachdäle-Theater“ vom SV-Flözlingen führt in der Weihnachtszeit an 7 Terminen eine Komödie auf

Das „Eschachdäle-Theater“ vom Sportverein Flözlingen bringt eine Komödie in drei Akten auf die Bühne:

Für die Veranstaltungen am Samstagabend, 20.12., und am Sonntagnachmittag, 21.12., gibt es KEINEN VORVERKAUF.

Diese beiden Aufführungen können so besucht werden.

Für nachfolgende Veranstaltungen findet ein Vorverkauf statt:

Freitag, 26.12.	abends
Sonntag, 28.12.	nachmittags
Samstag, 03.01.26	abends
Montag, 05.01.26	abends

Der Vorverkauf findet am 16.11. in der SV-Halle um 14 Uhr statt.

NEU: Für nachfolgende Aufführung findet ein ONLINE-VORVERKAUF statt:

Samstag, 27.12.	abends
-----------------	--------

Die Angaben zum Online-Vorverkauf werden im nächsten Amtsblatt bekannt gegeben.

Wettkampf um die Tabellenführung in der Oberliga

Das letzte Aufeinandertreffen ist schon eine Weile her. Das war noch in der Landesliga. Allerdings hat sich der SV Magstadt seit diesem Sommer verstärkt. In ihrem ersten Wettkampf der laufenden Runde kamen sie an 460 RP ran und zeigten ihren Anspruch auf Platz eins. Mit unseren 440 RP sind wir nicht viel schlechter. Ihre Spitzenathletin ist derzeit die 19-jährige Ema Grossova mit etwa 110 RP.

Klar, wir brauchen das notwendige Glück, um wenigstens einen Siegpunkt zu erzielen. Deshalb hoffen wir auf zahlreichen Besuch und große Unterstützung. Mal sehen, wie die „Tagesform“ bei unseren Athletinnen und Athleten an diesem Tag aussehen wird.

Folgende Athletinnen und Athleten werden heben: *Jan Beha, Ariane Kramer, Jana Ohnmacht, Marius Kramer, Eduard Miller, Holger Wössner und eventuell Daniel Ohnmacht.*

08. November: SV Flözlingen gegen SV Magstadt 19:30 Uhr in der Turn- und Sporthalle Flözlingen

Weitere Termine:

28./29. November deutsche Meisterschaften Nachwuchs in Berlin (14 - 17 Jahre)

Für Flözlingen geplant: *Mika Mauch und Ariane Kramer*

Spielervereinigung

Stetten-Lackendorf 1963 e.V.



Aktive

Letztes Spiel:

So., 26.10. 13 Uhr

SGM Mariazell/Locherhof/Stetten-Lackendorf II : FV 08 Rottweil II

Tore: 2x Elias F., Moritz M., Marius H.

15:15 Uhr

SGM Mariazell/Locherhof/Stetten-Lackendorf : FV 08 Rottweil 2:1

Tore: Marius L., Markus D.

Das Birnbergstadion wird zur Festung

Die erste Halbzeit: Ein Kreisliga-Feuerwerk der Extraklasse

Von der ersten Minute an war klar: Hier wollte jemand nicht nur spielen, hier wollte jemand dominieren. Unsere MaLo-StelLa II (wie der Name schon musikalisch klingt) war überall. Früh pressen, aggressiv, und Rottweil kam in der ersten halben Stunde gefühlt nur zum Verschnaufen. Die Abwehr, heute mal knallhart und ohne Kompromisse (endlich mal), schickte die Rottweiler Angriffe reihenweise zur Mittellinie zurück. Nach vorne ging's dann mit viel Tempo und Spielfreude. Dann der Knotenlöser: Nach einer Ecke landet die Kugel irgendwie, über Umwege (wir nennen das „taktische Verwirrung“), bei Eli. Der schiebt ein zum 1:0. Abseits? Vielleicht. Interessiert uns das? Nicht die Bohne. Kurz darauf das nächste Schmankerl: Hagge wird im Strafraum rüde angegangen. Der Elfmeter? Nun ja, sagen wir, er war umstritten. Aber Mo ist Mo, und Mo verwandelt sicher zum 2:0. Diskussionen beendet, bitte weiterspielen. Und wir machten weiter. Ronny (zweimal) und Mo hatten das 3:0 auf dem Fuß bzw. Mo auf dem Kopf, schickten den Ball aber jedes Mal am Tor vorbei. Das muss man aus der Distanz auch erstmal schaffen. Aber Linder hatte dann genug und lief auf dem Flügel an, wurde herrlich von Ronny bedient, legte einen Sprint hin, bei dem Usain Bolt vor Neid erblasst wäre, und servierte perfekt in die Mitte. Dort stand Hagge und nickte zum hochverdienten 3:0 ein. Pausentee, 3:0. Die erste Halbzeit war ein Statement. Mit dem Wind im Rücken und breiter Brust ging's in die Kabine. Wir hatten Hunger – und zwar auf Punkte. Die zweite Halbzeit: Der Wind dreht, aber der Pott bleibt in Lackendorf. Nach der Pause? Tja, da drehte sich nicht nur der Wind (der jetzt gegen uns pustete), sondern auch unsere Konzentration. Plötzlich waren da unnötige Ballverluste, riskante Dribblings am eigenen Strafraum, und Rottweil kam besser ins Spiel.

Doch trotzdem gelang uns noch das 4:0, wieder durch Eli. Das sollte es nun gewesen sein. Danach nahm das Spiel, sagen wir mal, kreisligatypisch an Fahrt raus. Motto: Hauptsache, wir machen uns nicht mehr kaputt. Rottweil kam noch zu ein paar Gelegenheiten, und nach einer wirklich unglücklichen Kopfballverlängerung von Eli (diesmal im falschen Strafraum) fiel der Ehrentreffer zum 4:1. Ein Schönheitsfehler, mehr nicht. Fazit: Hochverdient, dominant und einfach klasse.

Und dann, als ob's nicht schon schön genug gewesen wäre, legte die erste Mannschaft später mit einem 2:1-Sieg gegen Rottweil I nach. Dinge, die man vor zehn Jahren nicht für möglich gehalten hätte: Der FC Girondins de Bordeaux (6x französischer Meister Ligue 1) spielt in der 4. Liga Frankreichs. In Lackendorf gewinnt das Heimteam beide Spiele gegen den FV 08 Rottweil I & II. Sechs Punkte am Doppelspieltag in Lackendorf? So muss ein Sonntag aussehen. Weiter so, Jungs. Nächste Woche geht's weiter. Dann zum Spitzenspiel gegen SV Waldmössingen II

Vorschau:

So., 02.11. 12:30 Uhr

SV Waldmössingen II : SGM Mariazell/Locherhof/Stetten-Lackendorf II

14:30 Uhr

SC Lindenhof : SGM Mariazell/Locherhof/Stetten-Lackendorf

Lackendorfer Baronen-Gilde e.V.

Einladung Generalversammlung

Wir laden alle Mitglieder, Freunde und Gönner der Lackendorfer Baronen-Gilde e. V. zur ordentlichen Generalversammlung am Freitag, den 14. November 2025, um 19 Uhr in die Eventlocation Krone in Lackendorf recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte:
 - a) des 2. Vorsitzenden
 - b) des Schriftführers

- c) des Kassiers
- d) der Kassenprüfer
4. Entlastungen
5. Neuwahlen
6. Ehrungen
7. Wünsche und Anträge
8. Sonstiges

Anträge müssen bis spätestens 13.11.2025 schriftlich bei der Schriftführerin Jennifer Bächle unter kritzelmeister.baronengilde-lackendorf@gmx.de eingehen.

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen!

Nachrichten anderer Behörden



Landratsamt Rottweil

Führerscheine müssen getauscht werden Umtauschaktion betrifft nun die Kartenführerscheine – Ausstellungsdatum entscheidend

Bis zum 19. Januar 2026 müssen alle Kartenführerscheine, die zwischen 1999 und 2001 ausgestellt wurden, und deren Inhaber nach 1953 geboren wurden, umgetauscht werden – und zwar verpflichtend. Der Grund: Die EU schreibt einheitliche, fälschungssichere Führerscheine vor. Wer die Frist verpasst und bei einer Kontrolle mit dem alten ungültigen Führerscheindokument unterwegs ist, begeht eine Ordnungswidrigkeit.

Fahrerlaubnisinhaber, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, haben noch etwas Zeit und müssen den Führerschein bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins. Der Antrag kann direkt in der eigenen Gemeinde oder im Rathaus eingereicht, per Post an die Führerscheinstelle gesendet oder online über landkreis-rottweil.de/umtausch ausgefüllt werden.

Benötigt werden ein aktuelles biometrisches Passbild, eine Kopie des Personalausweises oder Reisepasses sowie eine Kopie des aktuellen Führerscheins.

Die Kosten für den Umtausch betragen 11,20 Euro. Wer noch einen Papierführerschein besitzt, zahlt 26,50 Euro. Bei einem Antrag über die Gemeinde kommen zusätzlich 5,10 Euro Bearbeitungsgebühr hinzu.

Interessantes und Wissenswertes

ENRW warnt vor falschen Vertreterinnen und Vertretern

Angebliche Vertretende der ENRW Energieversorgung Rottweil GmbH & Co. KG wollen Kundinnen und Kunden an der Haustüre abwerben. Die ENRW bittet um erhöhte Vorsicht.

Aktuell häufen sich die Fälle von Besuchen durch angebliche Vertretende der ENRW. Ziel dieser Personen ist es offenbar, Kundinnen und Kunden direkt vor Ort abzuwerben.

Eine Kundin aus Rottweil berichtet, dass ein vermeintlicher ENRW-Vertretender an ihrer Haustür geklingelt habe. Er habe behauptet, dass die ENRW mit einem anderen Stadtwerk zusammenarbeite. Die Kundin beschreibt den Mann als „unverschämt“ und „frech“. Auf ihre Abweisung habe er aggressiv reagiert. Auch Nachbarn wurden laut Aussage der Kundin angesprochen.

Die ENRW bittet darum, in einem solchen Fall keine persönlichen Daten herauszugeben und auf keinen Fall Dokumente wie Vertragsbestätigungen oder Rechnungen vorzuzeigen. Das Gespräch sollte so schnell wie möglich abgebrochen werden. Kundinnen und Kunden sollten sich nicht unter Druck setzen lassen und keinesfalls Dokumente unterschreiben. Im Zweifel könnten Kundinnen und Kunden nach einem Dienstaussweis fragen.